

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 25 | Sonnabend, 21. Juni 2025

Ihre Immobilie

WIR machen das für SIE!
Verkauf + Objektsuche
Vermietung + Verwaltung
Neubau + Sanierung
Finanzierung + KfW

CONTACT
Maklerservice - Immobilien
Bahnstraße 85, 19322 Wittenberge
0172/ 3263680
info@contactmakler.de



Vertrauen Sie einem der Besten!

Infoveranstaltung Gelenkprobleme

PERLEBERG. Eine Infoveranstaltung zu Gelenkproblemen findet am Mittwoch, dem 25. Juni, um 16 Uhr im Ärztehaus am Krankenhaus in Perleberg statt. Das Kreiskrankenhaus möchte über Verfahren der Behandlung aufklären. Erik Altenburg, Chefarzt der Klinik unter anderem für Orthopädie berichtet über Gelenkschmerzen und moderne Verfahren zum Gelenkerhalt. Granit Thaqi, leitender Arzt Orthopädie und Endoprothetik, klärt über Endoprothesen am Hüft- und Kniegelenk auf. Es wird um Anmeldung unter Tel. 03876/303401 gebeten. *WS*

Versammlung im Gartenverein

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 28. Juni, hält der Kleingartenverein Schwartauer Weg II Wittenberge e.V. ab 10 Uhr seine Mitgliederversammlung am Vereinshaus ab. Neben den Rechenschaftslegungen soll an diesem Tag auch wieder rege diskutiert werden. So sind unter anderem zwei Beschlussfassungen vorgesehen und es soll auf die Wahlen 2027 geblickt werden. *WS*

Sperrung wegen des Stadtfestes

LENZEN. Ab Freitag, dem 25. Juli, sind in Lenzen von 19 Uhr an wegen des Stadtfestes die Bereiche Hauptwache, Kellerstraße, Rathausstraße und Am Gefängnis Hof gesperrt. Die Sperrung dauert bis Sonntag 3 Uhr. Es kann bereits ab 25. Juli, 8 Uhr zu Einschränkungen kommen. Der Bereich ist über umliegende Straßen umfahrbare. *WS*

HEIßER DRAHT
Service:
03877/92 32 11
info.prg@
wochenspiegel-brb.de

2,45 Millionen Euro für Projekte in Wittenberge

Landesgartenschau 2027: So soll die Leader-Förderung verwendet werden



WITTENBERGE. Brandenburgs Ministerin für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz, Hanka Mittelstädt (SPD), hat zwei Leader-Zuwendungsbescheide in einer Höhe von 2,45 Millionen Euro an die Stadt Wittenberge übergeben. Mit dem Geld werden zwei Projekte im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Landesgartenschau 2027 (Laga) umgesetzt. Leader ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums.

Mit den Mitteln soll der Park am Schwanenteich zu einer multifunktionalen Parkanlage umgestaltet und aufgewertet werden. „Im Rahmen der Fördermaßnahme wird der Schwanenteich durch Neugestaltung der Uferbereiche und die Errichtung einer Steganlage wieder erlebbar gemacht“, teilt die Stadt mit. Zudem erhält der Park eine „Eventzone“ für die temporäre Durchführung von kulturellen Veranstaltungen, Stadtteilfesten und Märkten, in der das Aufstellen einer mobilen Bühne möglich ist. In einem anderen Bereich des Parks werden naturnahe und teilweise inklusive Spiel- und Bewegungsangebote für Groß und Klein entstehen. Das Gelände wird mit Sitzgelegenheiten und Beleuchtung ausgestattet, die Hauptwege werden barrierefrei gestaltet. Hierfür stehen 2,1 Millionen Euro zur Verfügung. 350 000 Euro fließen in die Umgestaltung und Aufwertung der Kleingartenanlage „Herrenwiesengrund e.V.“, die sich in unmittelbarer Nähe zum Laga-Kerngelände befindet und für die Gäste erlebbar gemacht werden soll. Im Rahmen der Leader-Fördermaßnahme werden neben der barrierefreien Gestaltung von Hauptwegen gemeinsam mit dem vor Ort ansässigen Kleingartenverein drei Parzellen zu den Themen Gemeinschaft, Begegnung und Lern- und Genussort gestaltet. In Zusammenarbeit zwischen dem ebenfalls hier ansässigen Kreisverband der Gartenfreunde Prignitz e.V. und dem Landesverband Brandenburg der Gartenfreunde e.V. soll eine Ausstellung zur Historie

Im Rahmen der Fördermaßnahme wird der Schwanenteich durch Neugestaltung der Uferbereiche und die Errichtung einer Steganlage wieder erlebbar gemacht.

Stadt Wittenberge

Freude über die Fördermittel: Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann, Ministerin Hanka Mittelstädt und Landrat Christian Müller (v.l.n.r.).

des Kleingartenwesens und Info-tafeln zur Geschichte der Kleingartenanlage entwickelt werden. Bereits im April hatte die Stadt einen weiteren Leader-Zuwendungsbescheid in Höhe von 3,49 Millionen Euro erhalten, die für die Umgestaltung des Wittenberger Stadtparks verwendet werden sollen, der zum Kerngelände der Laga 2027 gehört. Damit hat



die Stadt im Zusammenhang mit der Landesgartenschau bereits fast sechs Millionen Euro aus der Leader-Förderung erhalten. „Damit ist ein guter Grundstein für eine Landesgartenschau gelegt, die eine weit über das Land Brandenburg hinausreichende Strahlkraft erreichen kann“, so Ministerin Hanka Mittelstädt.

Auch Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) sieht in der Laga eine große Chance, die Stadt voranzubringen: „Mit der Unterstützung und Förderung können wir Projekte realisieren, die sonst kaum umsetzbar gewesen wären. Insbesondere unsere Parklandschaften, zu dem der Stadtpark mit dem Wasserturm sowie das Areal um den Schwanenteich gehören, erfahren im Zuge der Landesgartenschau eine spürbare Aufwertung. Besonders freut uns, dass unsere älteste Kleingartenanlage in Wittenberge und damit das Kleingartenwesen insgesamt eine besondere Wertschätzung erfährt.“



Vortrag zum Nachlass

PERLEBERG. Detlef Ukert, Experte zur Generationenberatung und zertifizierter Testamentsvollstrecker, hält am Donnerstag, dem 26. Juni, um 16.30 Uhr im Freizeitzentrum „Effi“ in Perleberg (Wittenberger Straße 91/92) einen Vortrag „Nachlassregelung / Nachfolgeplanung / Testament“. Der Vortrag wird einen Überblick zu diesen Themen geben. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten unter der Tel. 03877/405032 gebeten. Es wird ein Eintritt (Schutzgebühr) erhoben. *WS*

Geburtstagsfest im EKIDZ

PRITZWALK. Das Begegnungszentrum „EKIDZ Miteinander-Raum“ in Pritzwalk wird zehn Jahre alt und feiert ein großes Sommer- und Geburtstagsfest am Sonntag, dem 13. Juli. Beginn ist um 11 Uhr mit einem Gottesdienst für Kinder und Erwachsene im EKIDZ-Garten. Danach gibt es Musik, Spiel und Spaß auf der EKIDZ-Wiese. Für Verpflegung ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet das Fest in der St. Nikolai Kirche in Pritzwalk statt. Der Eintritt ist frei. *WS*

Wasserschaden? Leckortung? Brandschaden? www.interbau24.eu

NOTRUF 24h / Soforthilfe aus einer Hand **Interbau24**

Tel. 0177-755 56 67 TÜV geprüft Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg

Feiern in Wittenberge

Sa., 28. Juni 2025

RATHAUSFEST

111 JAHRE RATHAUS
TAG DER OFFENEN TÜR



Fotos: Bühnenbilder - Martin Ferch, Backlip - Blick vom Turm - Anja Möller Prignitzliebe, Rathaus - Martin Ferch

Wittenberger WEIN & BIER MEILE

- BRAUEREIEN UND WEINHÄNDLER
- LIVE-MUSIK
- BESONDERE GETRÄNKE
- LECKERE KÖSTLICHKEITEN

AB 19 UHR • INNENSTADT

NELSON PARK PRIME

Alles innerhalb von zwei Wochen beraten - planen - montieren

Neu!

Nelson Park - die Terrassendach-Manufaktur

Unsere Servicebüros in Ihrer Nähe:

- 14728 Rhinow, Am Deich 4, 03 38 75 / 90 55 66
- 16244 Schorfheide/Finowfurt, Kastanienallee 27, 0 33 35 / 3 30 29 98
- 16567 Mühlentor Land, Großstückfeld 1c, 03 30 56 - 24 77 08
- 16835 Lindow Mark, Straße des Friedens, 03 39 33 / 90 88 99

www.nelsonpark-td.de

Krooch hinnern Holunnerbusch

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



De Geschicht is all lang her, so bienah söbentig Joahr. De oll Fru ut een Prignitzdöör, van de ik düsset Erlewnis upschraewen heff, ist bet hüt an Dach van ehr' einstigen Päten allthop nich vergäten.

„Tante Frieda“ het's heeten. Hinnenrüm in 't Luch bi Dannwull, wo bi Vollmond de Moorwiever in de Torflöckers danzten, an een groten Holunnerbusch, haet et stunn', daet lütte roje Backsteenhus.

Doarin was ne kleene Schankstuw inricht. De Deelen wiern all ganz scheew, düssenhalwer stunn de Spind gradeto van de Dör met de Näs noa vörn öwer. Ok dat olle Piano ut Kaiser Wilhelms Tieden, met sien Struß stöwiger Papeerblom up'n Deckel, har een Drall noa vörn. Twee hölten Dische, Bänk un Stöhl moakten de Utstattung komplett.

Grodeto in de Eck har Tante Frieda, de oll Budikersche, ehr Dohn. In den kleen' Krooch gäw et blot Bier ut Buddeln, scharfen Buernköm un Kaffee ut grote bunte Pött. Up männigeen van düsse Pött was wat upschraewen: „Der Jubelbraut“, „Vater ist der Beste“, „Meinem kleinen Liebling“ un noa anner Sprüch kunn man läsen. In Friedas kleenen Krooch was manch Enn affbeeten worrn. Spoß haet et doar ok gäwen. Vör de Gäst was et bequem. Jedweder kunn in Düstern querfeldin noa Hus schunkeln, ok moal met Motorrad glik duun döör't Roggenfeld düsen.

Ens an Dach, as de Tieden vor Tabak un Zigor'n schlecht wiern, haet Frieda bi't Kroamen in ehr Spind eene Düt met dicke Zigor'n fun'n. De oll'n Glimmstengel daeten doar all ne Ewigkeit in liggen. „Frieda, de trecken nich miehr“, meld sik een Gast hinnern Disch, de sik sön oll Zigor ansteken wullt. „Dat hem wie glik's“, het Frieda ropen. Se treckte sik een Hoarnodel ut ehrn Dutt, daet's utnannerbeegen un stökerde de Zigor döörch. Det het hulpen. Eene dicke Qualmwolke schwäwte döörch de Stuw, ut dat eene kleene Fenster rut, un all wiern tofreenen. So kunn Frieda de ollen knittrigen Zigor'n noa an Mann bringen.

Hüt künn't blot een Ruin von Friedas Krooch hinnern Holunnerbusch. Met ehrn Dod was allens vörbi.

Funn' von Annemarie Ostermeier in „Dörpgeschichten“



Oderhähne auf der Bühne

Ein kabarettistisches Trio präsentiert sich am 22. Juni im Sonntagskabarett bei Olaf Krause in Neustadt (Dosse). „Die Oderhähne“ mit Klara Gmitter, Daniel Heinz und Tilman Hintze laden ab 15 Uhr zum Programm „Kann man mit Männern Urlaub machen?“ ein. Das Ehepaar Pötschel-Knies hat eine Piraten-Abenteuer-Reise bei der HUI gebucht. Sie sind in einer Kolonne von 17 Schlauchbooten gestartet – und stranden auf einer einsamen Insel im Oderbruch.

Die Aufführung startet um 15 Uhr. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 und am Sonntag an der Kasse von Olafs Werkstatt.

Text: WS, Foto: Nico Kehder



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen,
Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen,
Abwasserentsorgungsanlagen

WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetriebe & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen



Wittenberge-Fest: 111 Jahre Rathaus

Tag der offenen Tür am 28. Juni

WITTENBERGE. Das Rathaus Wittenberge feiert in diesem Jahr sein 111-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt die Stadtverwaltung am Samstag, dem 28. Juni, zu einem Tag der offenen Tür in das 1914 errichtete Gebäude ein. Zwischen 11 und 16 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm im und vor dem Rathaus.

Eröffnet wird der Tag um 11 Uhr mit einer Begrüßung durch Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos). Im Anschluss können Gäste die verschiedenen Fachbereiche der Stadtverwaltung kennenlernen,

einen Blick in das Büro des Bürgermeistermeisters sowie in das Standsamt und das Bürgerbüro werfen.

Eine besondere Attraktion ist das neu eingerichtete Schauarchiv im Ratskeller, das an diesem Tag erstmals öffentlich zugänglich sein wird. Auch der Aufstieg auf den Rathauturm ist möglich und bietet eine eindrucksvolle Aussicht über die Stadt.

Auf dem Rathausvorplatz sorgt ein buntes Bühnenprogramm mit Live-Musik für Unterhaltung. Unter anderem können sich die Gäste an diesem Tag auf einen Auftritt des Shantychors

„De Bühnenkieker“ und der Wittenberger Band „Backup“ freuen.

Die kleinen Gäste des Rathausfestes erwartet eine Hüpfburg, Kinderschminken und Torwandschießen. Die Freiwillige Feuerwehr Wittenberge ist ebenfalls vor Ort und bietet spannende Einblicke in ihre Arbeit. Darüber hinaus informieren verschiedene Einrichtungen wie die Touristinformation, das Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz sowie das Team der Landesgartenschau 2027 gGmbH über ihre Angebote und ihre Arbeit.



Der Shantychor „De Bühnenkieker“ sowie die Band „Backup“ sind bei den Feierlichkeiten am Rathaus zugegen.

Fotos: Band „Backup“, Martin Ferch/Stadt Wittenberge

Wer mehr über das historische Rathaus und seine Geschichte erfahren möchte, hat zudem die Möglichkeit, an einer der halbstündigen Führungen mit Stadtführern teilzunehmen. Diese starten an dem Tag jeweils um

12, 13 und 14 Uhr im Eingangsbereich des Rathauses. „Die Stadtverwaltung freut sich auf zahlreiche Gäste und einen lebendigen Tag im Zeichen der Stadtgeschichte“, gibt die Stadt Wittenberge bekannt. *dre*



Falkenhagen feiert

Dorffest mit Flohmarkt und Tauschbörse

PRITZWALK/FALKENHAGEN.

Rund um die Festscheune in Falkenhagen wird am Samstag, dem 5. Juli, das Dorffest gefeiert. Dazu gibt es einen Flohmarkt und eine Tauschbörse.

Das Programm beginnt um 14 Uhr. Bis 18 Uhr gibt es verschiedene Angebote, zum Beispiel die Kaffeetafel mit Musik. Die Kinder der Kita Storchennest zeigen dazu ihr Programm. Anschließend bietet die Kita eine Schmink- und Bastelstation an. Der Pritzwalker Dart Club sucht die Falken-

gener Dartkönigin und den Dartkönig. Es werden mobile Dartscheiben aufgebaut. Ebenfalls am Dorffest beteiligt ist der Pritzwalker Sportverein 1911 e.V. Er bietet Spiel und Spaß unter anderem auf der Hüpfburg und mit dem Fußball-Dart an. Der Verein Jugend und Dorfleben e.V. aus Falkenhagen hat eine Tombola für den Tag vorbereitet. Die Jugendfeuerwehren der Stadt Pritzwalk absolvieren ab 16 Uhr eine Übungsstaffette und hoffen auf Zuschauer. Für den Abend ist ab 19 Uhr Tanz angesagt. Die Musik dazu kommt von DJ Andy Paegel – Music On The Box. Der Eintritt für die Tanzveranstaltung ist kostenpflichtig. *dre*

Buntes Treiben in Falkenhagen – hier beim Dorffest 2023.

Foto: Beate Vogel/Stadt Pritzwalk

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:
03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:
0152/ 24722147

Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810

Weißer Ring:
116 006

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
0331/98 22 98 98
Kinderärzte:
01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Plattenburg
Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
anzeigen.prg@
wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Mediaberatung

Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter
maz.mediadaten.online/angebote/
wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage:

43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
Auftraggeber
Anzeigenblätter
BVDA



Genuss, Musik und gute Stimmung

Wittenberge lädt am 28. Juni zur Wein- und Biermeile

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 28. Juni, verwandelt sich die Bahnstraße in Wittenberge ab 19 Uhr erneut in eine gesellige Wein- und Biermeile – mit Live-Musik, kulinarischer Vielfalt und regionalen Spezialitäten. Zwischen Schlemmerständen und Bühnen entsteht eine stimmungsvolle Flaniermeile, auf der für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Erstmals erhalten die fünf Spielstätten eigene Namen und Themen – ein neues Konzept, das für mehr Orientierung und individuellen Charakter sorgen soll. Verschiedene Wittenberger Institutionen – darunter die Landesgartenschau (Laga), das Jugendforum Prignitz sowie der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr – haben die Gestaltung der Bühnen übernommen und prägen so das Gesicht der Veranstaltung. Neben bekannten Formaten dürfen sich Besucher auch auf musikalische Neuzugänge freuen: Zum ersten Mal dabei sind die

Künstler Luna Soul, Mathias Fischer und das Gitarrenduo Hanshagen.

Es gibt fünf Bühnen. Auf der Laga-Bühne lockt die Band „Luna Soul“ aus Schwerin (Ort: Bahnstraße, Nähe Stern), auf der Kulturhaus-Bühne „The Dis-e“ aus Wittenberge (Ort: Paul-Lincke-Platz 1) und die Blaulichtbühne des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Wittenberge bietet mit „Wie Pech und Schwefel“ aus Boberow

(Ort: Bahnstraße, Ecke Rathausstraße) musikalische Leckerbissen. Auch die Jufo-Bühne (Jugendforum Prignitz) hat mit dem Solokünstler Mathias Fischer (Matze) aus Grabow einiges zu bieten (Ort: Bahnstraße, Ecke Auguststraße) – und

auf der mediterranen Bühne wird das Gitarrenduo Hanshagen aus Schwerin die Besucher verzaubern (Ort: Bahnstraße oberhalb der Wilhelmstraße).

Ein weiteres Novum: Zum ersten Mal findet ein Kickerturnier statt, organisiert vom FSV Veritas Wittenberge / Breese e.V. Gespielt wird im Doppel – jeweils zwei Teams treten gegeneinander an. Eine Voranmeldung ist erforder-

Die Musiker der Band Hanshagen werden auf der mediterranen Bühne spielen.

Foto: westermunscharf

lich und kann per E-Mail an goettsching@kf-hwbge.de erfolgen. Auch kulinarisch zeigt sich die Bahnstraße von ihrer besten Seite: Fast 20 Stände sorgen für Gaumenfreuden und Genusslebnisse. Mit dabei sind unter anderem die BrauereiASSE aus Pritzwalk, die Braumanufaktur Ludwigslust sowie die Winzerei Zuckschwerdt – Drei Lagen Wein aus Würzburg, die in diesem Jahr zum ersten Mal vertreten ist.

Ebenso neu dabei: Der Foodtruck von Eventkoch (Mecklenburg-Vorpommern) und Raphaella Stricker mit ihrem Stand „Zum rasenden Gyros“. Die Wein- und Biermeile lädt zum Verweilen, Entdecken und Genießen ein – ob mit Freunden, der Familie oder als spontaner Ausflug. Der Eintritt ist frei. Die Parkmöglichkeiten in der Innenstadt sind begrenzt. Kostenlose Parkplätze stehen hinter dem Kultur- und Festspielhaus sowie am Bahnhof zur Verfügung. Die Zufahrt zur Bahnstraße ist ab dem Stern gesperrt. Eine Durchfahrt ist nur über die Wilhelmstraße möglich. dre



Fester Auftritt: „Zwei wie Pech und Schwefel“ zeigen auf der Blaulichtbühne des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Wittenberge ihr musikalisches Können.

Foto: Zwei wie Pech und Schwefel

Musikalische Erfolge

Prignitzer Cellisten nahmen am Bundeswettbewerb in Sondershausen teil

PRIGNITZ. Die Kreismusikschule Prignitz gratuliert ihren beiden Schülern Romi Düring und Mattis Holler zur erfolgreichen Teilnahme am 29. Carl-Schröder-Bundeswettbewerb in Sondershausen, welcher Anfang Juni stattfand. Zusammen mit ihrer Lehrerin Laila Kannina Rozenbaha bereiteten sich die beiden mit zusätzlichem Unterricht und Vorspieltraining auf diesen Wettbewerb vor. Umso stärker war die Freude über die Ergebnisse, denn Romi konnte mit sehr gutem Erfolg und 21 Punkten überzeugen und Mattis mit gutem Erfolg und 20 Punkten ebenfalls ein starkes Ergebnis einholen.

Für die Kreismusikschule war diese Teilnahme auch etwas Besonderes, denn bislang hatte noch keiner ihrer Schüler an dem Wettbewerb teilgenommen. In dem bundesweit ausgeschrieben Wettbewerb ma-



Ben sich rund 120 Nachwuchsmusiker in den Solo-Kategorien für Streicher, Bläser, Gesang, Orgel, Klavier, Gitarre und Akkordeon. Sie stellten sich dabei einer Jury, die aus 13 Personen bestand.

An vier Tagen wurde im Schloss in Sondershausen ununterbrochen musiziert und bewertet. Da der Wettbewerb für die Bevölkerung kostenfrei zugänglich war, gab es auch viel Beifall für die beachtlichen Beiträge der Jugendlichen. „Das gelungene Ambiente vor Ort und die Zufriedenheit bei Schülern, Eltern und der Lehrerin wecken Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen in Sondershausen“ gibt die Kreismusikschule bekannt. dre

Romi Düring und Mattis Holler schnitten in Sondershausen toll ab. Foto: Kreismusikschule Prignitz



Bunte Schirme in der Bahnstraße

Wie jedes Jahr schmücken nun wieder zahlreiche bunte Schirme die Bahnstraße in Wittenberge und bringen Sommerflair in die Innenstadt – passend zum sonnigen Wetter. „Ein großer Dank gilt dem Stadtbetriebshof, der die über 100 Schirme entsprechend vorbereitet und anbringt. Bereits seit 2020 verschönern die farbenfrohen Regenschirme im Sommer die Einkaufsstraße und sorgen für gute Laune!“, heißt es von der Stadtverwaltung Wittenberge.

Text: WS, Foto: F. Lenz

• RESTAURANT
• THEATER
• BOWLINGBAHN
• FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

ehem. C. Lüdecke Landmaschinen: seit 1862

03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Hans Hermann Thielke – EINER FÜR ALLE – ein Comedy-Programm auf höchstem Beamtenniveau

So. 13.07.2025 | 15.00 Uhr | 22,90 €

MEHR ALS NUR BLUMEN SCHENKEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

WOCHENSPIEGEL-GRUSSANZEIGEN

Verkaufe Heu/Stroh

auch kleine Bunde sowie Kartoffeln, Futterrüben, Mais, Getreide (Roggen, Gerste, Hafer, Weizen) auch gequetscht oder geschrotet bei Pritzwalk.

Anfuhr nach Absprache möglich.

Fleisch & Wurst im Hofladen

Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.

Tel.: 0173 - 20 54 092

Landgourmet
Landwirtschaft zum sehen, fühlen, schmecken, erleben was du isst!!!
www.landgourmet-sarnow.de

Holzfenster nie mehr streichen!

Mit Aluminiumverkleidung von außen

- ✓ Dauerhafter Erhalt wertvoller Holzfenster
- ✓ Ohne Baustelle - meist in nur 1 Tag
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ In allen RAL-Farben und Holzdessins
- ✓ Die Lösung auf Lebenszeit

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94

PORTAS
www.dr-scholz.portas.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

FAHRGASTSCHIFFFAHRT - KYRITZER SEENKETTE -

033979 559977 | www.hertha-dampfer.de

BOOTSTOUREN ZU JEDEM ANLASS - BIS ZU 28 PERSONEN

Familienfeier, Kindergeburtstag, Junggesellen-Abschied, Klassentreffen, Hochzeit, Geburtstag und Trauerfall

Shuttle-, Linien-, Kaffee-, Team-, Jubiläums- und Seniorenfahrten!

ELEKTROFACHGESCHÄFT DIECKMANN GmbH

Wir bieten Ihnen: Abhol- & Lieferservice

Reparaturen bis 100,- € werden zu 90 % am gleichen Tag ausgeführt!

Küchengeräte defekt? Wir reparieren!

- Einbau- und Standgeräte wie z. B. Waschmaschinen, Herde, Kühlschränke, Gefrierkombinationen, Mikrowellen
- Fernseh- und Rundfunktechnik
- Antennenanlagen
- PC-Service

Wittenberge - Perleberger Str. 15 - Tel. 03877 - 40 39 12 - Fax 40 35 99

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.00-17.00 Uhr - Fr. 9.00-13.00 Uhr

Zähe Pflanze

Die Hauswurz wird als Gewächs für schwierige Lagen wiederentdeckt

Hitze und lang anhaltende Trockenheit – dann wieder Starkregen oder sogar Hagel. Solche schwierigen Wetterlagen häufen sich auch in Brandenburg durch den Klimawandel. Viele Gartenpflanzen machen da schlapp. Nicht so die Hauswurz (Sempervivum), die deshalb in den Gärten als Pflanze für schwierige Lagen wiederentdeckt wird. „Immer lebend“ lässt sich der lateinische Name übersetzen und das auch unter dem Namen Steinrose bekannte Dickblattgewächs wird diesem Titel gerecht. Die unverwüsthche immergrüne Pflanze gibt es in verschiedenen Arten, die sich sehr gut etwa zur Bepflanzung, zum Beispiel von Gefäßen auf der Terrasse oder am Hauseingang, eignen, aber auch zur Begrünung von Dachflächen. Kombiniert werden kann die Hauswurz an solchen Stellen zum Beispiel mit niedrigen Fetthennen (Sedum), kriechendem Thymian (Thymus) oder Steinbrech (Saxifraga).

Ihren Ursprung hat die zu den Sukkulenten zählende Hauswurz in Gebirgslandschaften wie den Alpen, den Pyrenäen oder Karpaten. Dort wächst sie in Felspalten und trotz den widrigen Lebensbedingungen, indem sie vor allem von ihren eigenen abgestorbenen Pflanzenteilen lebt. Die Pflanze ist sehr robust und verträgt auch extreme Temperatur-

schwankungen. Wasser speichert sie in ihren ledrigen Blättern und kann so auch lange Trockenperioden überstehen.

Die Artenvielfalt bei Sempervivum ist immens. Es gibt etwa 60 anerkannte Arten und mehrere Tausend Sorten. Dekorativ sind zum einen die Blattrosetten, die sich bei manchen Arten grün, bei anderen leuchtend rot zeigen und oft behaart sind. Je nach Art zwischen Mai und August treiben die Pflanzen zu dem Blütenstängel mit kleinen weißen bis gelben Blüten aus. Die Pflanzen breiten sich durch Tochterrosetten aus und können so auch größere Matten bilden, sind aber in ihrer Ausbreitung leicht zu begrenzen.

Im Mittelalter sagte man der Dach-Hauswurz sogar magische Kräfte nach. Es hieß, sie könne das Haus beispielsweise vor Blitzeinschlägen bewahren,

wenn sie auf das Dach gepflanzt wurde. Auch als Heilpflanze ist die Hauswurz bekannt. Ein Tee aus ihren Blättern wurde bei Übelkeit, Magengeschwüren und zur Blutreinigung empfohlen. Ihrem frischen Saft wurden entzündungshemmende und wundheilende Wirkungen nachgesagt.

Die Pflanze ist sehr robust und benötigt kaum Pflege. Sie verzeiht es, wenn sie über eine längere Zeit nicht gegossen wird. Empfindlich ist sie nur, wenn sie dauerhaft zu viel Wasser erhält, weil sie etwa an einen feuchten Standort gepflanzt wurde, oder wenn sich durch eine automatische Beregnung regelmäßig Wasser in den Blattrosetten staut. Dann kann es zu Fäulnis kommen.

Nachteilig ist es auch, wenn die Hauswurz zu stark gedüngt wird. Dann bildet sie kaum noch Blüten aus. Bei der Pflanzung reicht es, wenn sie zu der handelsüblichen Kübelpflanzenerde noch ein wenig reifen Kompost erhält.

Ein unverwüsthches Gewächs: Die Hauswurz-Art Dachwurz (Sempervivum tectorum).
Foto: Adobe Stock/Ruckszio

GRÜNER DAMEN

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER** KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

1	8				2	9		
7	4	8	3			1		
6	5		9					
				7		3	9	
8			6			5		
7	9		3					
				5		2	4	
6			4	8	5	7		
4	1				9	8		

		6			8	1		
3			5			6	8	
4	5			9				
		5		4				
8	9			6			1	2
				8	7			
			4				3	9
5	2			3			7	
		3	2		5			

Garant	Bewohner einer Donau- stadt	nicht nah, fern	weibl. Tanztruppmit- glieder	weibliche Märchen- gestalt	Polar- schiff von Nansen	tibeta- nischer Buddhist	nicht ge- braucht	Amts- bezirk eines Bischofs			starker Zweig	eurasi- sches Grenz- gebirge	japani- sche Münze
gezo- gener Strich				italie- nischer Heiliger	Ermah- nung	in der Regel					kleines Insekt		
Behörde	erster Bart- wuchs	offene Flammen		Lärm				Amts- tracht		Verehrer eines Stars			
Papier- zählmaß				ein Kloster- staat (Griech.)	eine Welt- religion		lockeres, netz- artiges Gewebe			Strom durch Nord-Spanien		unser Planet	
Mehr- zahl von Ob- mann	narko- tisiert	ein Balte	Künstler- vermitt- ler				unver- heiratet		zuvor, zu- nächst				
					früherer Spaß- macher	Brot- körper					Abk.: Erdge- schoss		
				Haupt- stadt von Marokko	See- manns- lohn				An- sprache				
ohne Inhalt		Teil des Hub- schraub- ers				japan. Kampf- sportart (Jiu-...)	flug- fähiges Tier						
Land- karten- werk					Kurzmit- teilung (Kw.)	Titelfigur bei J. Conrad („Lord...“)							
			englisch: Sonne	aus tiefem Herzen			lang- schwän- ziger Papagei						
englisch: Biene	finn. Heiß- luft- bad					Abk.: In- formati- onstech- nologie	deutsche Vorsilbe						
Körper- flüssig- keit				Haar- tracht									
Ge- räusch			römische Göttin des Glücks										

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 21.06. BIS 27.06.2025

Widder
21.3.-20.4.

Ein ganzer Komplex wichtiger Aufgaben wird diese Woche auf Sie zukommen. Durch ausreichend Schlaf können Sie dringende erforderliche Kräfte für Ihre wichtigen Aufgaben auftanken.

Stier
21.4.-20.5.

Nach Ihrer bewährten Manier klappt es jetzt zwar nicht, doch können Sie sich trotz allem auf sich selbst verlassen, wenn es kritisch wird. Mit Ihrer guten Laune kommen Sie über die Runden.

Zwillinge
21.5.-21.6.

Ihre Eigeninitiative trägt Früchte. Kein Grund jedoch, sich auf diesen Lorbeeren auszuruhen, die Verpflichtungen laufen nun einmal weiter. In Ihrer Familie kann es zu Unstimmigkeiten kommen.

Krebs
22.6.-22.7.

Stimmen Sie sich nach Möglichkeit mit allen Beteiligten ab. Niemand darf sich in dieser Sache übergangen fühlen! Und Sie wissen ja, dass sich Ihre Großzügigkeit stets gelohnt hat.

Löwe
23.7.-23.8.

Endlich scheinen Sie jetzt erkannt und akzeptiert zu haben, dass es im Leben so gut wie nichts umsonst gibt. Es hat Sie Mühe und Lehrgeld gekostet, aber diese Lehrzeit ist nun beendet.

Jungfrau
24.8.-23.9.

Leider lässt der ganz große Erfolg auch diese Woche noch auf sich warten. Bloß mit Ausdauer und viel Fleiß werden Sie Ihr Ziel erreichen. Eine Auseinandersetzung in der Familie ist nur kurz.

Waage
24.9.-23.10.

Suchen Sie nach dem Grund für Ihre augenblickliche Niedergeschlagenheit: Je eher Sie beginnen, desto besser für Sie. Nur so und mit einem Gespräch kriegen Sie Ihr Tief toll in den Griff!

Skorpion
24.10.-22.11.

Sie lassen sich glücklicherweise nicht ins Bockshorn jagen, wenn man Ihnen diese Woche ein zwielichtiges Angebot unterbreitet. In einer ähnlichen Lage hatten Sie vor Jahren anders reagiert.

Schütze
23.11.-21.12.

Ein anderer ist schon wieder vor Ihnen da! Erinnern Sie sich an die alten Tricks, um bald wieder vorn zu liegen. Es kann nicht schaden, ab und zu einmal in der Trickkiste zu greifen.

Steinbock
22.12.-20.1.

Größere Ereignisse werfen jetzt ihre Schatten voraus und ehrlich gesagt, haben Sie ja auch lange genug darauf warten müssen. Es liegt an Ihnen zu vollenden, was Sie angefangen haben!

Wassermann
21.1.-19.2.

Ein Zwischenfall war so, wie er sich jetzt ereignet hat, absolut unvorhersehbar. Noch ist es aber möglich, dass Sie darauf reagieren. Sie werden die Lage zweifellos in den Griff kriegen.

Fische
20.2.-20.3.

Bitte nichts auf die lange Bank schieben, eine Aufgabe erfordert viel Fingerspitzengefühl. Das sollte aber kein Grund zum Verzweifeln geben. Bleiben Sie immer ruhig dabei!



Ein Dach, viele Akteure:
Das Palliativzentrum am
Eiskeller in Neuruppin
vereint unterschiedliche
Versorgungsformen.
Foto: Prignitz-Ruppiner
Hospizgesellschaft/Hospa

Ein lebenswertes Leben – bis zuletzt

Der Betrieb geht los: Das Palliativzentrum am Eiskeller in Neuruppin eröffnet seine erste Etappe

NEURUPPIN. Auch die letzte Lebensphase eines Menschen sollte möglichst lebenswert sein – das ist einer der Grundgedanken, auf dem das Großprojekt Palliativzentrum am Eiskeller in Neuruppin fußt. Mit dem neuen Zentrum an der Wittstocker Allee 3 haben die Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft und die Hospa (gemeinnützige Gesellschaft für Hospiz- und Palliativbetreuung mbH) einen Ort geschaffen, an dem Menschen mit schweren Erkrankungen medizinisch, pflegerisch und menschlich umsorgt werden – zentral organisiert.

„Palliative Behandlung bedeutet nicht, dass die betroffenen Menschen alle kurz vor dem Tod stehen. Viele leben Jahre mit einer palliativen Diagnose“, sagt Juliane Schöbeler, Betriebsleiterin des Zentrums. Und auch, wenn nur noch wenig Lebenszeit bleibt, gilt: „Wir möchten den Menschen ermöglichen, diese Zeit möglichst individuell zu gestalten“, so Juliane Schöbeler. Unter einem Dach vereint das Zentrum unterschiedliche Versorgungsformen: der Palliativstützpunkt, eine

Hausarztpraxis, acht Kurzzeitpflegeplätze, der ambulante Pflegedienst „Hospa mobil“ sowie zwölf sogenannte Palliativwohnungen – barrierefreie Apartments für Menschen mit Pflegebedarf – gehören zum Angebot. Der Palliativstützpunkt koordiniert die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) in der Region für 200 000 Menschen in den Kreisen Ostprignitz-Ruppin, Prignitz und Oberhavel. Hier werden Versorgungsnetzwerke gebildet, Fortbildungen organisiert und Angehörige beraten.

„Nicht jede Familie kann zu Hause pflegen. Viele ältere Menschen leben allein, ihre Angehörigen oft weit entfernt“, sagt Stephan Michelis, Geschäftsführer der Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft. „Hier setzen wir an: mit einem abgestuften, flexiblen Angebot, das sich an die Bedürfnisse der Bewohner anpasst.“ Während in einem Hospiz meist Menschen aufgenommen werden, die eine intensive Sterbebegleitung benötigen, richtet sich das Konzept des palliativen Wohnens an Betroffene, deren Krank-

heit zwar nicht heilbar ist, die aber mit Unterstützung noch selbstbestimmt leben können. Die Pflege erfolgt ambulant durch spezialisierte Fachkräfte. Auch der Ambulante Hospizdienst Neuruppin (AHD), betrieben vom Ruppiner Hos-

„Wir möchten den Menschen ermöglichen, diese Zeit möglichst individuell zu gestalten.“

Juliane Schöbeler
Betriebsleiterin des Zentrums

piz e.V., ist Teil des Zentrums und bietet Sterbebegleitung sowie psychosoziale Unterstützung. Die Gesamtinvestition für das Projekt liegt bei rund 4,9 Millionen Euro, der Eigenanteil der Betreiber bei 1,9 Millionen Euro. Finanziert



durch Bundesförderung, lokale Träger und Spender, soll das Zentrum eine dauerhafte Versorgungslücke in der Region schließen.

Die Idee des Projekts entstand bereits 2020, als das Bundesfamilienministerium ein Förderprogramm zur Stärkung palliativer Quartiersstrukturen ausschrieb. „Unser Konzept ist eines von zehn bundesweit, das die Förderung bekommen hat“, sagt Stephan Michelis. Gemeinsam mit Architekten aus der Region und der Stadt Neuruppin wurde das Projekt konkretisiert. Die Stadt stellte ein Grundstück im 99-Jahre-Erbbaurecht zur Verfügung – rund 6000 m² auf dem ehemaligen Gelände der Schönbeckschen Brauerei. Das historische Klinkergebäude mit dem Eiskeller

Zwölf Palliativwohnungen bietet das Zentrum.

bleibt erhalten und ist heute ein zentraler Bestandteil des neuen Campus.

Den Bauantrag reichten die Betreiber im Herbst 2022 ein, die Bauarbeiten begannen noch im selben Jahr. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen wurde die erste Etappe des Projekts nun planmäßig fertiggestellt. Am 19. Juni wurde das Zentrum feierlich eröffnet. Im neuen Haupthaus haben die Hausarztpraxis der Ärztin Maren Thierock, der ambulante Pflegedienst „Hospa mobil“ und der regionale Palliativstützpunkt bereits den Betrieb aufgenommen. Ab Juli sollen auch die

ersten Gäste in die Kurzzeitpflege aufgenommen werden.

Die zwölf Palliativwohnungen im dritten und vierten Obergeschoss sind nahezu bezugsfertig – zwei davon auch für Paare geeignet. Die Nachfrage sei hoch, Besichtigungstermine laufen. „Viele möchten die Wohnung als echten Lebensmittelpunkt nutzen“, sagt Juliane Schöbeler. Das Palliativzentrum versteht sich als Modellprojekt: Es will zeigen, wie Versorgung am Lebensende menschlich, nah und ganzheitlich gedacht werden kann – auch als Alternative zu wiederkehrenden Aufenthalten in Krankenhäusern, die für Palliativpatienten oft

die Regel sind. Insbesondere, wenn gerade keine Hospizplätze in der Region frei sind.

Zwei weitere Ausbauschritte stehen noch an: In einem angrenzenden Bestandsgebäude sollen bis Ende 2025 zusätzliche Büroräume entstehen. 2026 folgt der dritte Bauabschnitt: studentisches Wohnen. 25 bis 28 WG-Plätze sind geplant, bevorzugt für angehende Pflege- oder Medizinkräfte, die sich auch ins Zentrum einbringen sollen. Auch der historische Eiskeller soll künftig als Ort der Begegnung genutzt werden: für Kulturveranstaltungen, Seminare und Ausstellungen.

Stephanie Drees

TROCKEN & AKUSTIKBAU

INNENAUSBAU



Matthias Brade
Klein Woltersdorfer Damm 1
16928 Pritzwalk OT Seefeld
E-Mail: trockenbau.brade@hotmail.com

Telefon - 0152/08 77 67 93

Garten- und Landschaftsbau

Wir gestalten Ihre Außenanlagen

- Beratung & Planung
- Erdbau & Pflasterarbeiten
- Abriss & Entkernung
- Bepflanzung & Pflegearbeiten
- Baumfällung & -pflege
- Teichanlagen
- Zaunbau

Valentin-Rose-Str. 6 • Neuruppin • Tel.: 03391 - 510 49 60
email: info@gala-bau-girbig.de

d&b Farbdesign GmbH

Malermeisterbetrieb



Geschäftsführer Björn Looock

Wilhelm-Bartelt-Straße 8
16816 Neuruppin
Tel.: 03391 - 350 88 86
Mobil: 0152 - 22 333 113
Mail: maler@db-farbdesign.de

www.db-farbdesign.de

Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung

ZPLAN

Ingenieurgesellschaft für technische Gebäudeausrüstung mbH

**Heizung
Lüftung
Sanitär**

Planung
Baubetreuung
Projektentwicklung

Dipl.-Ing. (FH)
Steffen Zühlke

Hermesdorfer Weg 7c
16816 Neuruppin
Telefon (03391) 574400
Telefax (03391) 574410
E-Mail: zplan@zplan-ib.de
Internet: www.zplan-ib.de

Planungsbüro für Elektroanlagen Wolfgang Penke GmbH

Planung + Baubetreuung
Inh. Michael Laudahn

- Energieanlagen bis 30 kV
- Starkstromanlagen und Fernmeldetechnik
- Notstromversorgung
- Brandmeldeanlagen
- Telefonanlagen
- Sicherheitstechnik
- Parksysteme
- Schrankenanlagen
- Brandschutz

Heinrich-Rau-Straße 14a • 16816 Neuruppin
Tel. 03391 - 40 13 60 • Fax 03391 - 40 13 61
www.pfe-penke-gmbh.de

Hoppe Bauelemente GmbH

Dorfstraße 13, Wuthenow bei Nrp.
Tel. 03391 / 39 78 55, Fax 40 29 69
Mail: hoppe-fenster@t-online.de
Handy 0172 / 383 35 35

**FENSTER | TÜREN | INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ | WINTERGARTEN
SICHERHEITSBESCHLÄGE**

HOCHBAU BAURING GmbH

www.baurin-hochbau.de
e-mail: info@baurin-hochbau.de

NEUBAU UND ALTBAUSANIERUNG

- MAURER/PUTZER
- BETONBAU
- TROCKENBAU
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- DACHDECKER
- DACHKLEMPNER
- GERÜSTBAU
- HOLZSCHUTZ

☎ 0 33 91 / 59 33 0
Kränzler Str. 32a
Fax: 0 33 91 - 59 33 11
16816 Neuruppin

Klaus Scheufler

Meisterbetrieb seit 1984
Dachklempnerei und Lüftungsbau GmbH

Spezialisiert auf:

- Metaldachdeckung
- Metallfassaden
- Dachdeckung
- Dachentwässerung
- Flachdächer mit Bitumen

Lilienthal-Ring 4, 16816 Neuruppin, Tel. 03391 - 45 70 0, Fax - 45 70 45
www.dachscheufler.de

GERÜSTBAU

Norbert Penning GmbH

Tel.: 033986 509472
Fax: 033986 509473
Funk: 0172/30 97 425

Birkenfelde 8 • 16928 Pritzwalk
E-Mail: mail@geruestbau-penning.de

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Elektro Maler Fußbodenleger Fliesenleger

RUPPNER AUSBAU

Zur Mesche 13, 16816 Neuruppin
Telefon: (0 33 91) 45 69 -0, Fax: (0 33 91) 45 69 -2 36

Wechselsprechanlagen • Briefkasten und -anlagen • Tresore
Feuerlöscher • Datensicherungsschränke • Torantriebe
Türschließer • Schließanlagen • Hausnummern • Namensschilder
Schleifen von Messern und Scheren

FUNK

Schlüsseldienst
Reinhold Funk
Lilienweg 59 • 19322 Wittenberge
Tel.: 03877 / 68498 • Funk-Tel.: 0173 / 681 63 67
E-Mail: funk.reinhold@web.de

INNENAUSBAU

DR. KAATZSCH GMBH

Wir möbeln Sie auf!

Möbelfertigung

Treppenbau

Küchen

Tischlermeister / Dedo Harbach
Tel. 03391 - 455912 • 0160 - 8837506 • info@tischlerei.kaatzsch.com
www.tischlerei.kaatzsch.com

Ausbildungszertifikate werden verliehen

BRANDENBURG. Die Hotelbetriebs- und Investgesellschaft SeetorInvest GmbH in Neuruppin und der Kosmetika-Hersteller IOI Oleo GmbH in Wittenberge zählen zu den Ausgezeichneten einer Veranstaltung zur Verleihung von Ausbildungszertifikaten im Rahmen der Nachwuchsförderung Ende Juli in der Neuruppiner Siechenhauskapelle. Darauf weist die Agentur für Arbeit Neuruppin hin. Seine Teilnahme an der Veranstaltung be-

reits bestätigt hat demnach der brandenburgische Wirtschaftsminister Daniel Keller (SPD). Langjähriges Engagement in der Ausbildung, innovative Ansätze der Nachwuchskräftegewinnung und das Interesse an jungen Menschen nennt die Arbeitsagentur als Gründe für die Vergabe der Ausbildungszertifikate. WS

Wirtschaftsminister Daniel Keller (SPD). Foto: Nadine Pensold



AMBULANTER PFLEGEDIENST DER LEBENSHILFE

PFLEGEDIENSTLEITUNG (M|W|D)

KERNAUFGABEN UND ARBEITSZEIT

- Eigenverantwortliche Personalführung und -entwicklung
- Personaleinsatz und Dienstplangestaltung
- Teilzeit im flexiblen Arbeitszeitrahmen von mindestens 30 bis 39 Wochenstunden

WIR BIETEN

- Arbeitgeberfinanz. Altersvorsorge
- Vergütung in Anlehnung an TVÖD
- 30 Tage Urlaub
- 2 Haushaltstage

Lebenshilfe
Prignitz e.V.

Frau Juliane Botsch
Hirtenweg 8
19322 Wittenberge

Telefon: 03877 9529-842
bewerbungh@lebenshilfe-prignitz.de
www.lebenshilfe-prignitz.de

PRITZWALK
Teilzeit

Pflegefachkraft
Ambulante Pflege
(m/w/d)

Stundenlohn ab 24,00 EUR
+ SFN Zuschläge + Prämie
Familienfreundliche Arbeitszeiten

MULTI SERVICE
PFLEGEDIENST

Reepergang 12, 16928 Pritzwalk, 03395 302157
www.multiservice-prignitz.de

Mit einer Bewerbung zum Wunschberuf

Azubi-Umfrage der IHK zeigt, dass praktische Erfahrung im Vorfeld einer Ausbildung zentraler Erfolgsfaktor ist

BRANDENBURG. Ein zentraler Erfolgsfaktor bei der Berufswahl bleibt die praktische Erfahrung. Das zeigt die Auswertung der diesjährigen Befragung von 5000 Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr (2024/2025) der ostdeutschen Industrie- und Handelskammern: Für rund 76 Prozent der Auszubildenden waren demnach Praktika, Ferienjobs oder Betriebsbesichtigungen am hilfreichsten bei der beruflichen Orientierung. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen weiteren deutlichen Anstieg um 18 Prozentpunkte. „Der direkte Einblick in den Berufsalltag unterstützt junge Leute maßgeblich bei der Entscheidung für einen Ausbildungsberuf – und kann gleichzeitig dazu beitragen, Ausbildungsabbrüche zu vermeiden“, sagt Ina Hänsel, Präsidentin der an der Umfrage beteiligten und auch für die Kreise Prignitz und Ostprignitz-Ruppin zuständigen Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK).

Auch deshalb rufe die IHK „für diesen Sommer unsere Unternehmen auf, sich an den Praktikumswochen zu beteiligen“. Auch die im Rahmen der Umfrage interviewten Jugendlichen würden bestätigen, „dass ein vorab absolviertes Praktikum ausschlaggebend für die Wahl ihres Ausbildungsbetriebs war“, so Ina Hänsel, die zudem Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft der IHKs des Landes Brandenburg ist. Die Ergebnisse der Umfrage würden deutlich machen: Frühzeitige praktische Einblicke, verbunden mit einer gezielten und realitätsnahen Berufsorientierung, sind für Jugendliche entscheidend – und für Unternehmen ein Schlüssel, um passende Nachwuchskräfte zu gewinnen. Die aktuelle Umfrage, an der rund 1000 Azubis mehr als im Vorjahr teilnahmen, gibt weitere aufschlussreiche Einblicke rund um den Start ins Berufsleben. Sie beleuchtet nicht nur, wie Jugendliche ihre Berufsorientierung erleben, sondern

auch, welche Erfahrungen sie im Bewerbungsprozess machen und wie sie ihre Ausbildung einschätzen. Demnach würden insgesamt 87 Prozent der Auszubildenden in IHK-Berufen die Qualifikation in ihrem Unternehmen weiterempfehlen. Für mehr als drei Viertel der befragten Jugendlichen entspricht die gewählte Ausbildung auch ihrem Wunschberuf. Vor dem Hintergrund eines spürbaren Fachkräftemangels und eines zunehmend herausfordernden Ausbildungsmarkts zeigen die Ergebnisse laut IHK, dass sich auch für künftige Auszubildende große Chancen eröffnen, denn Ausbildungsbetriebe kümmern sich mehr denn je um engagierten Nachwuchs. Über ein Drittel der befragten Jugendlichen (34 Prozent) erhielt den Ausbildungsplatz bereits mit nur einer einzigen Bewerbung. „Dieser Trend deutet darauf hin, dass Betriebe angesichts des anhaltenden Bewerbermangels schneller und ge-

zielter auf Bewerbungen reagieren“, so IHK-Präsidentin Ina Hänsel. Die Umfrage zeigt ebenso, dass die meisten Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch in der Ausbildung den Bezug zur Praxis (94 Prozent) schätzen. Ebenso sollen für 93 Prozent der Befragten die beruflichen Aufgaben den eigenen Interessen entsprechen. Der Wunsch nach (Planungs-) Sicherheit spiegelt sich in den erwünschten Übernahme- und Karrierechancen wider. Dabei erhoffen sich 92 Prozent der Befragten Laufbahnmöglichkeiten im Unternehmen auch nach der Ausbildung. Das sind weitere zwei Prozent mehr als im Vorjahr. Für mehr als Dreiviertel der Jugendlichen (77 Prozent) spielte bei der Wahl der Ausbildung die Nähe des Ausbildungsunternehmens zum Wohnort eine wichtige Rolle. Für 26 Prozent der Befragten war indes der Weg zur Berufsschule oder zum Ausbildungsbetrieb zu weit entfernt oder die infra-

strukturellen Bedingungen waren nicht ausreichend. 13 Prozent der Auszubildenden benötigen für die Fahrt zum Unternehmen über eine Stunde. Dabei nutzte fast die Hälfte (46 Prozent) öffentliche Verkehrsmittel. Laut Umfrage suchen Jugendliche ihren Ausbildungsbetrieb vor allem in ihrer Herkunftsregion. Nach wie vor wurden die meisten Auszubildenden (51 Prozent) zudem durch ihr persönliches Umfeld auf ihren Ausbildungsbetrieb aufmerksam. 28 Prozent der Befragten nutzten bei der Recherche die Internetseiten der Betriebe. gd

Ge geeignete Praktika finden Schülerinnen und Schüler auf: www.mach-es-in-brandenburg.de sowie auf www.praktikumswuche.de

IHK-Präsidentin Ina Hänsel lobt die Angebote für direkte praktische Einblicke. Foto: IHK/Stefan Specht



gbf | gmbh
german biofuels

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter (m/w/d) im kaufmännischen Bereich

Ihr Profil:

- erfolgreiche abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder erfolgreich abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium
- idealerweise mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Buchhaltung
- sehr gute MS-Office-Kenntnisse, insbesondere Excel
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit Warenwirtschaftsprogrammen
- selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Ihre Aufgaben:

- Finanzbuchhaltung & Controlling
- Mitarbeit beim Monats- und Jahresabschluss
- Warenwirtschaft & Inventuren
- Statistik

Was bieten wir?

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit und unbefristeter Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung
- 13. Monatsgehalt und Jahresergebnisprämie
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- viel Freiraum für eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- vielfältige Weiterbildungsangebote
- gutes Betriebsklima

Haben Sie Lust auf Veränderung und sind interessiert, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Splinter, sekretariat@gbfgmbh.de

gbf | german biofuels gmbh | Am Hünengrab 9 | 16928 Pritzwalk-Falkenhagen
Telefon +49 (0) 33 986 / 505-0 | E-Mail: info@gbfgmbh.de | Web: www.gbfgmbh.de

gbf | gmbh
german biofuels

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter (m/w/d) im Qualitätsmanagement

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung (möglichst kaufmännisch) oder Studium
- Berufserfahrung im Bereich Qualitätsmanagement
- Erfahrungen / Kenntnisse in den gängigen Qualitätsmethoden
- IT-Kenntnisse
- Englischkenntnisse
- selbstständige Arbeitsweise, zielorientiertes Handeln sowie Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- analytisches und lösungsorientiertes Denkvermögen, Problemlösungskompetenz
- kommunikativ und teamfähig

Ihre Aufgaben:

- Dokumentation und Aufrechterhaltung des Qualitätsmanagements (DIN 9001) sowie GMP+, HACCP, u.a.
- Veranlassen von Korrekturen zur Beseitigung von Qualitätsmängeln
- Planen und Durchführen von internen Audits
- Vorbereitung und Durchführung der Zertifizierungs- und Überwachungsaudits

Was bieten wir?

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit und unbefristeter Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung
- 13. Monatsgehalt und Jahresergebnisprämie
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- viel Freiraum für eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- vielfältige Weiterbildungsangebote
- gutes Betriebsklima

Haben Sie Lust auf Veränderung und sind interessiert, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Splinter, sekretariat@gbfgmbh.de

gbf | german biofuels gmbh | Am Hünengrab 9 | 16928 Pritzwalk-Falkenhagen
Telefon +49 (0) 33 986 / 505-0 | E-Mail: info@gbfgmbh.de | Web: www.gbfgmbh.de

Vom EKG bis zum Herzkatheter

Neu: Medizinische/-r Technologe/-in für Funktionsdiagnostik

BRANDENBURG. Gesundheitsfachberufe sind im Kommen. Wer ein gewisses Interesse für Technik mitbringt, für den ist vielleicht eine Ausbildung als Medizinischer Technologe oder Medizinische Technologin für Funktionsdiagnostik das Richtige. In dem Beruf geht es darum, medizinische Geräte vorzubereiten und Messungen etwa von Hirnströmen oder Herzrhythmen durchzuführen. Medizinische Technologen für Funktionsdiagnostik informieren die Patienten über die Untersuchung und bereiten sie darauf vor. Sie kontrollieren die korrekte Funktion der Geräte und sorgen für die

Einhaltung von Wartungsintervallen. Sie dokumentieren die Ergebnisse von Untersuchungen sorgfältig. Bei Eingriffen wie der Herzkatheter-Untersuchung assistieren sie dem Arzt. Sie arbeiten in Krankenhäusern, Facharztpraxen oder medizinischen Laboratorien, meist unter ärztlicher Leitung. Bisher nannte sich der Ausbildungsberuf Medizinisch-Technische/-r Assistent/-in (MTA). Mit dem Namenswechsel sind auch weitere Änderungen in der Ausbildung verbunden. So wurde das bisher teils erhobene Schulgeld abgeschafft und eine angemessene Ausbildungsvergütung si-

chergestellt. Für Ausbildungsstätten und Lehrkräfte wurden bundeseinheitliche Mindestanforderungen festgelegt, der praktische Teil ausgeweitet. Neben Medizinischen Technologen/-innen für Funktionsdiagnostik gibt es auch solche für Radiologie, für Laboratoriumsanalytik und für Veterinärmedizin. Die Ausbildung läuft über drei Jahre. Als Voraussetzung musst Du in der Regel einen mittleren Schulabschluss mitbringen. Gefragt sind gute Kenntnisse in Physik, Mathematik, Biologie und Deutsch. Bewerber sollten eine gewisse Geschicklichkeit bei der Bedienung von Geräten mitbringen, außerdem Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein. Beim Umgang mit Patienten kommt es auf Einfühlungsvermögen an. Interessierte sollten sich bewusst sein, dass sie in der Arbeit auch mit schwerkranken Menschen konfrontiert sein werden. net



Foto: Adobe Stock/Sonia Calovini

Erfolgreich den Weg ins Arbeitsleben gefunden

Simon Woith schloss die „Unterstützte Beschäftigung“ ab – und ist nun fest angestellt

PRIGNITZ. Junge Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf haben nach dem Schulbesuch vielfältige Chancen, sich auf dem Arbeitsmarkt zu orientieren und erproben. An der Maßnahme „Unterstützte Beschäftigung“ bei der Berufsbildungszentrum (BBZ) Prignitz GmbH hat auch Simon Woith teilgenommen. Dabei wurde er von einem Qualifizierungstrainer begleitet. Gemeinsam haben sie vor einem Jahr

einen Praktikumsplatz in der team:works gmbh gefunden. Zu Simons Aufgaben während der Berufsfelderprobung gehörte die Pflege von Grünanlagen in Betrieben oder Kindertagesstätten. „Aufgrund seiner praktischen Fähigkeiten und seines persönlichen Engagements verlief die Eingliederung in das Arbeitsleben sehr positiv“, gibt die BBZ bekannt. Die individuelle betriebliche Qualifizierung war

so erfolgreich, dass die „Unterstützte Beschäftigung“ verkürzt werden konnte. Während der letzten Monate erwarb Simon Woith noch den Führerschein und den Kettensägeschein und hat sich damit umfassend auf den neuen Arbeitsplatz vorbereitet. Die Teilnahme an beiden Lehrgängen wurden vom BBZ organisiert und von der Agentur für

Arbeit finanziert. Mittlerweile hat Simon die „Unterstützte Beschäftigung“ erfolgreich beendet und ist seit letztem Monat bei der team:works gmbh in einem sozialversicherungsrechtlichen Beschäftigungsverhältnis angestellt. Gemeinsam mit seinem neuen Team wurde Simons erfolgreicher Ab-

schluss feierlich gewürdigt. Höhepunkt war die Übergabe der Teilnahmebescheinigung auf dem Wittenberger Rathaus-turm, ein erstes kleines Teamevent mit den zukünftigen Kollegen. Durch die Teilnahme an der „Unterstützten Beschäftigung“ haben Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Sie erhalten die Unterstützung durch den Bildungsträger BBZ Prignitz GmbH und werden bei einem Arbeitgeber gezielt auf einen Arbeitsplatz qualifiziert. Beim Übergang in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung stehen die Agentur für Arbeit und ggf. der Integrationsfachdienst mit Förderinstrumenten zur Seite. dre



V.l.n.r.: Fred Koch (Kollege teamworks), Simon Woith, Dorina Leppin (Qualifizierungstrainerin BBZ) und Christian Schmidt (Teamleiter teamworks) Foto: BBZ Berufsbildungszentrum Prignitz

Stipendium für Studierende des Lehramts

BRANDENBURG. Die Bewerbungsfrist für das Brandenburg-Stipendium läuft. Noch bis zum 31. Juli können sich Lehramtsstudierende für einen der 20 Plätze bewerben. Mithilfe des Stipendiums sollen mehr Lehrkräfte für konkrete Schulen vor allem in ländlichen Regionen Brandenburgs ausgebildet werden. Bewerben können sich Lehramtsstudierende, die ab dem 1. Oktober 2025 mindestens im 5. Fachsemester sind. Das Bildungsministerium gewährt mit dem Programm eine monatliche Zuwendung in Höhe von 600 Euro. Zudem bietet die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) als Partner ein Begleitprogramm an. Stipendiaten verpflichten sich zur Lehrtätigkeit an der Programmschule für eine Mindestdauer. WS

Pflegehelfer
Ambulante Pflege
(m/w/d)

Stundenlohn ab 18,00 EUR
+ SFN Zuschläge + Prämie
Familienfreundliche Arbeitszeiten

Reepergang 12, 16928 Pritzwalk, 03395 302157
www.multiservice-prignitz.de

WIR SUCHEN!

Verstärken Sie unser Team!
Wir suchen hierfür:
Baumaschinisten (m/w/d)
LKW-Fahrer (m/w/d)

Wir bieten: sehr gutes leistungsgerechtes Gehalt, sehr gutes Arbeitsklima

PERLEBERGER RECYCLING GMBH

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an info@perleberger-recycling.de oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2, 19339 Plattenburg OT Groß Werzin

Tipps für den Berufsstart

Mazubi: Plattform für Schulabgänger

Mazubi – die Plattform der Märkischen Allgemeinen Zeitung für die Ausbildungsplatzsuche in Brandenburg und Berlin – präsentiert Infos für Schulabgänger und für Unternehmen. Auf mazubi.de erfahren Schüler Wissenswertes zu Ausbildungsberufen, zum Bewerbungsprozess, zur Vorbereitung von Anschreiben und Lebenslauf und zum Vorstellungsgespräch. Kann ChatGPT bei Bewerbungsschreiben helfen? An wen können sich Azubis wenden, wenn es mal in der Ausbildung

nicht gut läuft? Antworten liefert mazubi.de. Neben einer Übersicht freier Ausbildungsplätze in der Region gibt es auch Erfahrungsberichte von Azubis auf mazubi.de. Unternehmen wiederum finden Tipps für eine effektive Suche nach passenden Auszubildenden. WS

■ Scannen Sie jetzt den QR-Code, um direkt zum Portal mazubi.de zu gelangen!

Foto: Adobe Stock/Fabio

Wir von WDM Deutenberg leben Drahttechnik. Seit mehr als 60 Jahren vertrauen uns tausende Unternehmen und Kommunen. Mit 300 Mitarbeitenden verarbeiten wir an unseren Standorten in Brandenburg, Sachsen und Nordrhein Westfalen pro Jahr über 30.000 Tonnen Draht und zählen zu den größten Drahtproduzenten in Europa. Werde jetzt Teil der WDM Deutenberg Erfolgsgeschichte.

AZUBIS GESUCHT

Wir bieten jungen, motivierten Menschen eine Zukunft im Rahmen einer Ausbildung.
Ausbildungsbeginn August 2025.

Industriekaufmann*
Industriemechaniker*
Maschinen- und Anlagenführer*

*m/w/d

- ⊕ sorgfältige Einarbeitung
- ⊕ kollegiales Arbeitsumfeld
- ⊕ moderne Arbeitsplätze
- ⊕ attraktive und leistungsbezogene Vergütung
- ⊕ monatliche Gesundheitsprämie
- ⊕ 30 Tage Urlaub
- ⊕ kostenfreie Arbeitsschutzkleidung

MEHR INFOS

Schon unter der Haube?

Sagen Sie „Ja!“ - Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Wartung, Prüfung und Instandsetzung
- Demontage und Montage
- Fehlerdiagnose und -behebung
- Service- und Pflegearbeiten

Was wir von Ihnen erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Kfz-Mechatroniker
- Führerschein Klasse B
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Motivation
- Teamfähigkeit und Freude an Fahrzeugen

Was Sie von uns erwarten können:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag, geregelte Arbeitszeit, 37,5-Stunden-Woche
- Weiterbildungsmöglichkeiten für individuelle Entwicklung
- Flache Hierarchie und angenehmes Arbeitsklima
- Leistungsgerechte Vergütung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ansprechpartner: Frau Maja Niemeyer
Tel.: 03876 79110 • E-Mail: autos@koch-perleberg.fsoc.de

Autohaus Richard Koch GmbH
Berliner Straße 42/43, 19348 Perleberg

AUTOHAUS KOCH


MINI-JOB: KRAFTFAHRER (m/w/d)

Ab sofort*** Ab sofort*** Ab sofort*** Ab sofort***

Lebenshilfe Prignitz e.V.
Herr Mirko Wernicke | Hirtenweg 8 | 19322 Wittenberge
Bewerbung per Mail: mirkowernicke@lebenshilfe-prignitz.de

WDM Deutenberg GmbH
Putlitzer Straße 8, 16928 Groß Pankow OT Wolfshagen
038789 879-0, personal@wdm-deutenberg.com, www.wdm-deutenberg.com

*Unendlich traurig, aber voller Dankbarkeit
für all die Zeit, die wir mit dir verbringen durften,
ließen wir dich liebevoll aus unseren Händen gehen.*



Frank Zabel
* 15.1.1953 † 6.6.2025

In tiefer Trauer
**deine Ilona
Kevin und Doreen
Dana und Nadja
deine Enkelkinder
Felix und Eva
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 1. Juli 2025, um 14 Uhr
in der Friedhofshalle in Lindenberg statt.

*Hart war der Schlag und groß der Schmerz,
als stille stand dein liebes Herz.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.*



Plötzlich und unerwartet entschlief

Gabi Pickert
geb. Schmidt
* 24.11.1969 † 11.6.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
**dein Ehemann
deine Tochter
deine Mutter
dein Bruder mit Familie
sowie alle, die dich gern hatten**

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 30. Juni 2025,
um 14 Uhr auf dem Friedhof in Falkenhagen statt.

*Gerade als die Raupe dachte, alles sei zu Ende,
wurde sie zum Schmetterling.*

Wir nehmen Abschied von

Ursula Schwarm
geb. Schlaefke
* 2.1.1932 † 6.6.2025

Alles hat seine Zeit, nur die Liebe ist endlos.

**Doris Dunkelmann und Familie
Dietmar Schwarm
Robert Bauer und Familie
Sigrid Timm und Familie
Ute Schwarm und Familie
Thomas Schwarm und Familie
Jasmin und Richard Gerlach
Brigitte und Klaus-Peter Garlin**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 23. Juni 2025, um 11 Uhr
auf dem Friedhof in Falkenhagen statt.

*Traurig, Dich zu verlieren,
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben.*



Gerda Eggert
geb. Kuss
* 13. Januar 1930 † 6. Juni 2025

In liebevoller Erinnerung
**Deine Kinder
Sigrid, Roswitha, Detlef
mit Ehepartnern
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle,
die dich lieb und gern hatten.**

Lenzen, im Juni 2025

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Aus unserem Leben
bist du gegangen,
in unseren Gedanken
lebst du weiter.*



Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater,
Schwiegervater und Opa

Uwe Weltin
* 24.09.1949 † 06.06.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Kinder Jan und Eva mit Ronald
Deine Enkel Richard und Ella**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 04. Juli 2025, um 11.00 Uhr
in Rühstädt statt.

*Für dich will ich's zusammenfassen:
Ewig bist du ein Stück von mir,
zwar bist du fort – hast mich verlassen,
doch lebst du weiter, tief in mir.*



Edelgard Schulz
geb. Eckert

Herzlichen Dank
allen, die sich in Trauer zum Tode
meiner lieben Mutter mit mir verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Bodo Schulz

Pritzwalk, im April 2025

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*



Angela Bartens
geb. Horn
* 18.10.1960 † 29.05.2025

Wir vermissen dich sehr
**dein Jürgen
dein Thomas mit Sandra
dein Ole
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27. Juni 2025, um 14 Uhr
in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

*Du kannst Tränen vergießen, weil sie gegangen ist.
Oder du kannst lächeln, weil sie gelebt hat.
Du kannst die Augen schließen und beten, dass sie wiederkehrt.
Oder du kannst die Augen öffnen und all das sehen, was sie hinterlassen hat.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

**Dein Sohn Eckhard und Sieglinde
Dein Sohn Hans-Jürgen
Deine Enkel Stefanie mit Dominic
Christin mit Jörn
Anika mit Michael
sowie deine Urenkel
und alle die sie lieb und gern hatten**

Wittenberge, im Juni 2025

Die Trauerfeier findet im
engsten Familienkreis statt.

*Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns an dich erinnern
und dich dadurch nicht vergessen lassen.*



Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen von
unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elke Miehe
geb. Dreyer
* 10. September 1943 † 21. Mai 2025

Wir werden dich vermissen
**Dirk und Bianca Miehe
Dorit und Manfred Fromm
Sabrina und Vito Pfeiffer mit Pia und Kim
Sarah und Ralf Miehe mit Malte und Lena**

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schmidt-Maury,
dem Trauerredner Hans-Udo Maury, dem Café am Markt
und dem DRK-Lebenskreis Lenzen.

Lenzen, im Juni 2025

*Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die Erinnerung und die gemeinsam verbrachte Zeit.*

Du warst stark im Leben, hast unter Tränen gelacht,
dein eigenes Leid verborgen, doch uns glücklich gemacht.

In Liebe und Dankbarkeit und voller Hoffnung auf ein Wiedersehen in einer anderen,
uns unbekannten Welt nehmen wir in Trauer Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem herzenguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Detlef Wienecke
* 4.3.1945 † 14.6.2025

Wir vermissen dich so sehr – deine Liebe, dein Lachen,
dein Humor, deine Freundschaft, deine Hilfsbereitschaft.
**deine Bärbel
Dirk und Marita
Karina und René
deine lieben Enkel Tina und Basti, Paul Philipp, Max Luca
und Urenkel Nele und Ben**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Montag, dem 23. Juni 2025, um 15 Uhr in der Friedhofshalle in Vettin statt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner Tochter

Karin Schaller
* 15.10.1962 † 25.05.2025

In stiller Trauer
Gisela Mattheis und Familie

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Ein Kämpferherz hat aufgehört zu schlagen.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
unserem liebevollen Vater und Opa

Lutz Fischer
* 08.07.1953 † 05.06.2025

Du hast so lange gekämpft, gehofft, gelitten
und doch nie aufgegeben.

Den letzten Kampf haben wir
Hand in Hand verloren.

Dein Mut, deine Kraft
und deine Liebe
bleiben unvergessen.



*„Was bleibt ist deine Liebe,
dein Lächeln und
deine Unerschütterlichkeit.“*

*Es liegt eine wunderbare Heilkraft in der Natur.
Oft gibt der Anblick eines schönen Abendhimmels,
der Duft einer Blume, ein herrlich gewachsener Baum der
gedrückten Seele die Hoffnung zurück.
Sophie Alberti*

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, unserer
Schwester, Tante und Oma

Marita Graep
geb. Schmalfeld
* 06.01.1962 † 25.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Janina mit Lotti und Ole
Petra, Jana und Silke
mit Familien
sowie alle Verwandten und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 01. Juli 2025 um 14.00 Uhr im
Bestattungswald Heiligengrabe statt.

Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

*Es geschehen plötzlich unvorstellbare Dinge,
die wir nicht begreifen können.
Dein junges Herz hat aufgehört zu schlagen.
Was wir fühlen, kann mit Worten niemand sagen.*

Am 9. Juni 2025 ist unsere liebe Tochter



Jasmin
im Alter von 35 Jahren
von uns gegangen.

Ihre einzigartige Art,
ihr Lachen und ihre Wärme,
die sie in unser Leben brachte,
werden wir für immer in Erinnerung behalten.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
**deine Mutti Carmen und dein Papa Jürgen
dein Bruder Mario mit Pepe
dein Bruder Andy und Katrin mit Merle, Paul & Theo
sowie alle, die dich lieb und gern hatten**

Blesendorf, im Juni 2025

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Ein Mensch, der uns verlässt,
ist wie eine Sonne, die versinkt.
Aber etwas von ihrem Licht bleibt
immer in unserem Herzen zurück.*

Nach langer Krankheit müssen wir Abschied
nehmen von meinem lieben Mann, unserem
Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager
und Onkel

Bodo Hinz
* 22.05.1959 † 09.06.2025

In stiller Trauer
**Deine Heidrun
Manuela und Patrick
Alexander und Tanja
Christian
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 1. Juli 2025, um 13.00 Uhr
in Glöwen statt.



*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.*

Siegfried Lück
* 12.05.1943 † 18.05.2025

Wir haben Abschied genommen.

Herzlichen Dank
an alle, die sich aufrichtig mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Rednerin Frau Wenglewski
sowie dem Blumenhaus Römer.

In stiller Trauer
und im Namen aller Angehörigen

Dein Sohn Olaf

Pritzwalk, im Juni 2025

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweitzer*

Achim Turban
* 30.11.1941 † 14.06.2025

Wir sind traurig und gedenken
in Liebe und Dankbarkeit der Zeit,
die wir miteinander verbringen konnten

**Deine Ehefrau Helga
Grit und Dirk
Jonas und Anne
sowie Angehörige und Freunde**

Perleberg/Laaslich, im Juni 2025

Die Beisetzung findet im engsten Familien-
und Freundeskreis statt.

In schweren Stunden des Abschieds durften wir erfahren,
wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung
unserer lieben

Sigrid
entgegengebracht wurde.

Wir danken von Herzen allen, die ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten –
durch tröstende Worte, liebevolle Umarmungen, Blumen,
Karten, Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Oldenburg,
dem Redner Herrn Schmidt mit seinen Musikern und
dem Blumenhaus Haupt.

Auch dem Pflegedienst Sonnenschein und
dem AWO-Seniorenzentrum in Wittenberge gilt der besondere
Dank, für die liebevolle Pflege und Betreuung in den letzten
Jahren ihrer schweren Krankheit.

Edwin und Alina Stellmacher

Breese, im Juni 2025



Wir bedanken uns von Herzen bei
allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf liebevolle und
vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Thiele, dem
Redner Philipp Schneckmann,
dem Solotrompeter Guido Reiher,
dem Blumenhaus Haupt sowie der
Gaststätte Muhs für die Ausrich-
tung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
**Birgit mit Carl Dennis und
Monique**

Groß Linde, im Juni 2025

**Mit Ihrer
Trauer allein?**

In unserem Forum finden Sie Austausch mit
anderen Betroffenen.

www.maz-trauer.de

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Sylvia Grabow
* 8. November 1950 † 11. Juni 2025

Ein Dank gilt der Ärztin Frau Bauer,
dem Pflegedienst der Völkssolidarität,
Herrn Dr. Schimmelpfennig sowie dem Taxibetrieb Peggy Rohr.


**Peter Grabow
Doreen Moussa mit Oussama
Dr. Stephanie Grabow mit James
deine Enkel Evangeline und Dean
sowie alle, die sie lieb und gern hatten.**

Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

*Mein Leben war schön, es war aufregend, mit Höhen und Tiefen.
Weinet nicht, denkt mit Freude an mich.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Onkel

Werner Lahrmann
* 13.02.1931 † 15.06.2025



In stiller Trauer
Anke und Frank Vorburg

Groß Lüben, den 15. Juni 2025

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Lebensgefährten, unserem Vati,
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel
und Cousin

Dieter Köhring
* 14.10.1943 † 13.06.2025

In stiller Trauer
**Edda Richter und Familie
Andrea und Familie
Gundel und Familie
Annelie und Familie
sowie alle Angehörigen**

Von liebevoll zugedachten Blumen bitten wir
Abstand zu nehmen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 3. Juli 2025, um 13.00 Uhr
in Bad Wilsnack statt.

Traurig dich zu verlieren, erleichtert dich erlöst zu wissen, dankbar mit dir gelebt zu haben.

Nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden
verstarb unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Eleonore Tonn
geb. Ternes
* 20.7.1938 † 12.6.2025

In stiller Trauer
**Armin und Anke
Marina und Frank
deine lieben Enkel und Urenkel
Silvia und Mathias mit Emily
Sebastian und Franz
Sina und Martin mit Mathäa
Linda mit Emil
Marcus mit Jarik
sowie alle, die dich gern hatten**

Gerdshagen, im Juni 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Sohn,
unseren lieben Vati, Schwiegervater, Bruder und Opa

Andreas Jäger
* 22. 4. 1963 † 12. 6. 2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Mutti Rosel Jäger geb. Wilke
Deine Söhne Mathias und Christian
Deine Schwiegermutter Rosemarie Breul und Lebensgefährte
Dein Schwager René Breul mit Familie
Dein Bruder Olaf mit Familie
Dein Bruder Bernd mit Familie
Dein Enkel Henri und alle die ihn gern hatten**

Seedorf, im Juni 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag dem, 26. Juni 2025, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Seedorf statt.

Von Blumen- und Kranzspenden sowie Beileidsbekundungen
am Grabe, bitten wir Abstand zu nehmen.



*Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt die Erinnerung.*

Gisela Meschkat
* 07.01.1940 † 16.06.2025

In stillem Gedenken
im Namen aller Angehörigen
Beate Gehrke

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Danke

... für einen stillen Händedruck
... für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben
... für die vielen Karten und Geldzuwendungen.

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Peter Pessniker

Wir vermissen dich!

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Trauerrednerin Frau Richter, der Floristin Ina sowie
den Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Meyenburg.

In tiefer Trauer
Margitta Pessniker und Kinder

Stepenitz, im April 2025



*Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Ein Mensch, der immer für andere da war,
lebt nicht mehr.
Doch seine Güte und Hilfsbereitschaft
bleiben unvergessen.*

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Neffen
und verlässlichen Wegbegleiter

Eberhard „Charly“ Wolf
* 11.09.1952 † 08.06.2025

In tiefer Trauer, voller Dankbarkeit
**Deine Tante Marlene
Robert mit Kindern
Thommi und Rita
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27. Juni 2025, um 13.00 Uhr
von der Kirche in Baek aus statt.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

*Gekämpft, gehofft und doch verloren.
Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir die Krankheit nahm die Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von unserer
herzensguten Mami, Schwiegermutter,
Schwester, Schwägerin und Tante

**Gudrun
Mensfeld**
* 25.09.1959 † 17.05.2025

In stiller Trauer
**André und Janet
Marco
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Hiermit danken wir allen, die uns
in diesen schweren Tagen beistanden
und uns ihr Mitgefühl bekundeten.

Wittenberge/
Perleberg,
im Juni 2025

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben.*

Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und
Nachbarn, die ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Blumen sowie Geldzuwendungen bekundeten und
unsere liebe Mutti

Ursula Plagemann geb. Menge
* 18.2.1940 † 1.6.2025

auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt den Pflegekräften
des Seniorenzentrums Christophorus Station 1.

Danke dem Bestattungsinstitut Gädke,
dem Blumenhaus Römer,
der Rednerin Frau Wenglewski und
der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“
für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

In liebevoller Erinnerung
die Kinder

Meyenburg, im Juni 2025

TRAUERANZEIGEN

Nun legen wir alles still in Gottes ewige Hände,
das Leid, den Schmerz, den Anfang und das Ende.

Eduard Mörike

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unsere
langjährige Bewohnerin



Jasmin Flinzner

für immer von uns gegangen ist
und wissen sie nun in Gottes Hand.
Wir vermissen sie und werden ihr Andenken
in Ehren halten.

**Die Bewohnerinnen und Bewohner, Kolleginnen und
Kollegen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des CJD Berlin-Brandenburg**

Giesensdorf, im Juni 2025

STELLENANGEBOTE

Stellenausschreibung

Der Wasser- und Abwasserverband Wittstock
sucht zum 01.08.2025 befristet bis 31.07.2026
eine Krankheitsvertretung (39h/Woche) als



Sachbearbeiter (m/w/d) Trinkwasser und Abwasser

Die vollständige Stellenausschreibung inklusive
Tätigkeits- und Anforderungsprofil erhalten Sie
unter www.wav-wittstock.de/aktuelles oder
mit dem nebenstehenden QR-Code:



Vollständige und aussagefähige Bewerbungen unter Angabe Ihrer
Gehaltsvorstellungen sind bis zum 29.06.2025 möglich.

**Wasser- und Abwasserverband Wittstock
(Geschäftsführer Herr Thierbach)
Wasserwerkstraße 1, 16909 Wittstock/Dosse,
Tel: 03394-4760-0, E-Mail: info@wav-wittstock.de**

HAUS- UND
REINIGUNGSPERSONAL

**Zuverlässige Haushaltshilfe im Raum
Gnewikow / Karwe gesucht.**
☎ 0173/2107475

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

**Billige Baustoffe aus Polen Holz +
PVC - Fenster Haustüren Holztreppe**
ab 1489€ Dachfenster Schornstein Ga-
ragentore Doppelstabzaun Styropor
Isoliervolle Stahltreppen Dachpfannen
Fensterrolläden Gerüst 0048691712251

Entrümpelung sofort!!!

Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flachmarktladen Wittenberge,
Bahnstr. 12
Neue Nummer!
Tel.: 0152/38 46 81 26

MIETANGEBOTE

3 ZIMMER

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!



VEREINTEKRAFT

16928 Pritzwalk, Am Ring 14
Tel.: 03395-304250
Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de
E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de



Pritzwalk:
3-Zi-Wohnung, 62,0 m²
Dusche, Balkon, 2.OG,
Komplettsanierung
vermietbar ab sofort
Miete: 410 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 65 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse B (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1990

Pritzwalk:
2-Zi-Wohnung, 49 m²
Balkon, Raufaser weiß
Komplettmodernisierung
vermietbar ab sofort
Miete: 320 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

**Sicheres, preiswertes
und behagliches
Wohnen in Pritzwalk,
Putlitz und Meyenburg.**

- 1- bis 4- Raum-
Wohnungen
- Gästewohnungen

Mein ZUHAUSE

BESTATTER



Bestattungen & Tischlerei Langwisch GmbH

16928 Groß Pankow, Steindamm 33
☎ 03 39 83/7 04 92 • Mobil: 0162/20 16 818
E-Mail: uwe-langwisch@t-online.de



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT



Unter ELBMED Prignitz vereinen sich die Gesellschaften der Unternehmensgruppe
Kreiskrankenhaus Prignitz. Mit insgesamt ca. 1.150 Mitarbeitern sind wir einer der
größten Arbeitgeber der Region.

Für unseren Bereich IT/EDV suchen wir unbefristet einen

IT-ANWENDUNGSBETREUER (m/w/d)

Alle wichtigen Informationen über unser Haus, die Region und
das konkrete Stellenangebot inkl. Ihren persönlichen Benefits
finden Sie unter www.elbmed-prignitz.de



**Kreiskrankenhaus Prignitz
gemeinnützige GmbH
Dobberziner Str. 112 • 19348 Perleberg**

Dienstleistungen

**Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz.**
☎ 01520/ 219 49 39

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm,
Dachreinigung ab 5 €/ m², Fa.
"DieHausEngel" ☎ 01520/ 219 49 39

**Raumpflegerin für Privathaushalt in
Trebbin gesucht. Regelmäßig mind. 1x
Wo. 5 h. Erfahrung sollte vorhanden
sein. WhatsApp oder Telefon
015237004950**

**Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz**
☎ (0 157) 335 44 375

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa.
"Die HausEngel" ☎ (0 1520) 219 49 39

2 ZIMMER

Zu vermieten in Karstädt und Perleberg sanierte 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen

Miete pro m² schon ab 4,00 bis 4,50 € + NK
Gesichertes Wohnen in der
**Wohnungsgenossenschaft Perleberg eG
(ehemals AWG Perleberg)**
Dobberziner Straße 65a, 19348 Perleberg
☎ 03876 613088 (Stellplatz möglich!)

Bestattung Spycher-Noack

Große Straße 46
19336 Bad Wilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Thiele

Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich

Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Oldenburg

24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Jannasch

Grahlstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff

Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82



Unter ELBMED Prignitz vereinen sich die Gesellschaften der Unternehmensgruppe
Kreiskrankenhaus Prignitz. Mit insgesamt ca. 1.150 Mitarbeitern sind wir einer der
größten Arbeitgeber der Region.

Für unseren Bereich Zentralsterilisation suchen wir unbefristet einen

MITARBEITER (m/w/d) ZENTRALSTERILISATION

Alle wichtigen Informationen über unser Haus, die Region und
das konkrete Stellenangebot inkl. Ihren persönlichen Benefits
finden Sie unter www.elbmed-prignitz.de



**Kreiskrankenhaus Prignitz
gemeinnützige GmbH
Dobberziner Str. 112 • 19348 Perleberg**

HYUNDAI

Terracan, EZ 12/06, silber-met., HU
11/25, 127TKM, Bestzustand, Vollleder
grau, Automatik, AHK, DAB+ Radio,
Sitzhg., Alu, ZV u. v. m. 5.900 €. ☎
033976/50544

VW

Verk. Golf 6 Variant, Bj. 2012, TÜV neu,
6.500 €, Wulf, Im Pannbusch 64, Wit-
tenberge, Tel.: 0173/9198883

VW TROC, EZ 11/23, 110 PS,
10.600km, viele Extras, VB 21.000€. ☎
01520/2318567

REISEMARKT DEUTSCHLAND

Putlitz, 2½-Zi.-Whg. zu vermieten.
☎ (0 172) 93 85 241

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle
auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

**Süd-Rügen, FeWo, Bung, kl. FH, 2-
6 Pers., eigener Hof, Grill, strandnah,
Hund möglich ☎ 0151/15735820**

MÖBEL / HAUSRAT

– Barankauf –

**Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -**
☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

KFZ GESUCHE

NEUES AUTO?



...IN UNSEREM KFZ-MARKT!

0331 / 28 40 404

Autohandel S & S kauft

**ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,**
alle Fabrikate, auch Unfall,
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87



Kroatien-Rundreise

Zadar - Split - Dubrovnik - Nationalpark
Plitvicer Seen - Insel Korcula - Zagreb

Die Perlen der Adria!

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!



Tirol - Chiemsee - Zillertal

Krimmler Wasserfälle - Chiemgau - Kitzbühel -
Salzkammergut - Königssee

Hotel im Herzen der Kitzbühler Alpen



MAZ
LESERREISEN

Lernen Sie einzigartig gegliederte Küstenabschnitte mit einer wunderschönen Inselwelt, lebendigen Badeorten und tiefblauem, glasklarem Meer kennen! Beeindruckende Naturphänomene wie die Plitvicer Seen, malerische Altstädte, in denen man noch heute die Vergangenheit spürt sowie unzählige historische Sehenswürdigkeiten und faszinierende Baudenkmäler, wie z. B. die Wehrmauern von Dubrovnik, begeistern Sie ganz bestimmt!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 2 Übernachtungen mit Halbpension im Raum Flachau/Salzburg in Österreich / je 1 Übernachtung mit Halbpension an der Kvarner Bucht/Insel Krk, im Raum Sibenik, im Großraum Plitvice und im Raum Zagreb/Trakoscan / 3 Übernachtungen mit Halbpension im Raum Makarska/Neum / Halbpension = Frühstücksbüfett und Abendessen als 3-Gang-Menü oder Büfett

Eingeschlossene Highlights
deutschsprachige Stadtführungen Split/Dubrovnik/Zagreb / Besuch Nationalpark Plitvicer Seen, inkl. Eintritt, Boots- und Panoramabahnfahrt / PTI-Reiseleitung in Kroatien

Reisetermin (10 Tage)
23.08.25 - 01.09.25

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: 1.428,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Wunschleistung pro Person in Euro
- Tagesausflug Insel Korcula mit deutschsprachiger Reiseleitung, inkl. Fährrüberfahrt: + 32,-

Ein idealer Ort, um vom Alltag abzuschalten, die frische Bergluft einzatmen und Ruhe zu genießen. Ihr Urlaubshotel befindet sich in einem beschaulichen Tiroler Dorf, umgeben von einem beeindruckenden Gebirgs panorama. Genießen Sie hier unvergessliche Urlaubstage!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 6 Übernachtungen mit Frühstücksbüfett in Tirol (Hotel Zentral in Kirchberg) / 6x Abendessen (3-Gang Wahlmenü und Salat-Antipasti-Büfett) / 1x Kaffee und Kuchen

Eingeschlossene Highlights
Ausflug Zillertal mit Reiseleitung, inkl. Eintritt Krimmler Wasserfälle / Ausflug Chiemsee mit Reiseleitung / Schiffsfahrt auf dem Chiemsee zur Herreninsel, inkl. Eintritt Schloss Herrenchiemsee / Ausflug Kitzbühel mit Reiseleitung

Reisetermin (7 Tage)
29.08.25 - 04.09.25

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: 1.059,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Wunschleistungen pro Person in Euro
- Ausflug Salzkammergut mit Reiseleitung, Bootsfahrt auf dem Wolfgangsee: + 41,-
- Ausflug Dt. Alpenstraße/Königssee, RL & Schiff: + 52,-



Reiseveranstalter: PTI Panoramic Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen –
persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de



MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!



QR-Code scannen oder [MAZ-online.de/whatsapp](https://www.maz-online.de/whatsapp)



SCHREIBLUST?...SUPER, WIR LESEN GERN!
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Suche zur gemeinsamen Freizeitgestaltung einen aufrichtigen und ehrlichen Freund. Meine Hobbys sind Sport, Fahrrad fahren, Garten und gemeinsame Ausflüge in die Natur. Du solltest über 80 Jahre sein u. die gleichen Interessen haben. 0172/3126801

Ich bin 75J./1,60m, FHS u. su. humorv. Partner, 75-80J., für ernsthafte Bez. Nur WhatsApp ☎ 0152/31637707

ER SUCHT SIE

Er, 62J./1,75m groß, verwitwet und Berufskraftfahrer, sucht liebe, nette Frau passenden Alters +- 5J. im Raum Wittstock, mit Interesse für Camping und Spontanreisen. ☎0152/52853404 (WhatsApp mit Bild, Antwort garantiert)

Er, 70 J. / 1,78 m, schlank, humorvoll, handwerklich, sucht Sie pass. Alters für alles, was zu zweit Spaß macht. Ich freue mich über Deinen Anruf, nur aus dem Raum OPR. ☎ 0174 / 9612729

Er, 45 J., sucht Sie passenden Alters, Raum OPR. ☎ (0151) 289 775 22

GLÜCKWÜNSCHE

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden, auch im Namen meiner Eltern ganz herzlich bedanken.

Ein besonderen Dank gilt unseren fleißigen Helfern Jenny und Sophie sowie DJ Manu für die Musikalische Unterhaltung.

Luísa Turau

DISKRETE TREFFS

Hallo: Hier ist F. aus W. Ich richte mich an das reife Paar aus Kyritz. Es tut mir leid, wie ich mich Euch gegenüber verhalten habe! Wir hatten nur einige Treffen in meiner Wohnung in V., doch ich kann diese schönen Momente nicht vergessen. Wenn Ihr möchtet, dass dies weitergeht und noch schöner wird, dann meldet Euch. ☎ 0162/8164735

Mann, Anfang 50, gepflegt sucht Dame für schöne, spontane, erotische Treffen. Antwort per Tel./ SMS ☎ 0173/6004673

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Sexy Dame aus Kuba mit gr. Oberweite in Pritzwalk! Fast alles ist möglich, Top Service! Kf. 30/40 bei 1,71m!! Ohne Zeitdruck!! ☎ 0152/10606907

Anja, vollbusig sucht Affäre! www.engeloderluder.de

Perleberg, Viktoria (34) u. Marina (32), 2 sexy Blondinen, OW 90F, top Service, ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

Ab So. 22.06. in Perleberg! Sexy Katharina Massage der Extrakt. & mehr ☎ 0152/03967853




Vielen Dank für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Konfirmation am 8. Juni 2025 in der Stiftskirche zu Stepenitz.

Wir danken Pfarrer Helmut Kautz sowie Dominik Herbst und Miriam Erle vom CVJM Prignitz e.V. für die spannende und schöne Konfirmandenzeit.

Bjarne Schröter
Julius Menze
Luísa Turau
Ronja Marr
Tristan Wagener

Friedrich Neumann
Lene-Lotte Guhl
Marie Reimitz
Rosalie-Elise Schulz



Für Ihn

Beliebte und attraktive Krankenschwester, Jana, 61 J., lebenswerte Witwe, schlank, vielleicht etwas zu vollbusig, stets freundlich und hilfsbereit, lebensfroh, aber sehr einsam. Ich suche einen Lebenspartner (gerne auch älter), der mich braucht und für den ich da sein darf. Gemeinsam könnten wir es richtig schön haben und noch viele glückliche Jahre genießen. Bei Sympathie könnte ich auch zu Dir ziehen. Wann darf ich Dich mit meinem Auto besuchen? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Christina, 35/166/58, ledig, Kindergartenzieherin. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern einen ganz normalen Mann, gerne Arbeiter oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit dem ich schmusen, lachen, träumen und zärtlich sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, unkompliziert & möchte für Dich da sein. Bitte ruf an, wenn Du es ehrlich meinst! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Gerda, 77 J., schlanke, herzliche Witwe, sucht netten Herrn bis 88 J. für eine Lebensgemeinschaft. Möchte gern wieder für zwei kochen und backen, bin eine gute Hausfrau, fahre gern mit meinem Auto, liebe die Natur und bin nicht unbedingt ortsgebunden. Bitte rufe an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Angelika, 67 J., bin noch nicht lange verwitwet – aber ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr aus. Bin 162 cm klein, habe aber eine frauliche, attraktive Figur, bin gesund, jünger aussehend, liebevoll und zärtlich. Bis zur Rente habe ich als Krankenschwester gearbeitet. Ich suche einen lieben Mann bis Ende 70, der auch nicht mehr allein sein möchte, bin auch umzugsbereit. Für mich ist der Charakter entscheidend und keine Äußerlichkeiten und ob im Schlafzimmer noch was geht, ist für mich ebenfalls nicht von Bedeutung, wenn ja ist es gut und wenn nicht, dann kann man auch anders miteinander zärtlich sein. Ich liebe Gartenarbeit, Volksmusik, rätselfern, bin gesund & eine gute Hausfrau. Ich unternehme gern einen kl. Ausflug, bin aber keine Reisetante. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hab ein Herz voll Liebe zu verschenken. Gehst Du mit mir aus, ins Kino o. auf Reisen, lachst mit mir, kann ich mit Dir über alles reden, genießt Du mit mir die Zweisamkeit? Dann melde Dich, damit wir uns endlich finden! Carmen, 49/166, hübsch, natürlich, häuslich, lebensfroh und positiv denkend sucht den Mann fürs Leben. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich heiße Daniela, ich bin 53/165, anschniegssam, zärtlich, sehe gut aus und bin vollbusig. Leider bin ich nur eine einfache Krankenschwester und könnte sofort zu Dir ziehen. Alles ringsherum ist unwichtig, lieb solltest Du sein! Ich bin häuslich und koche sehr gut und habe ein eigenes Auto. Du wirst nicht enttäuscht sein. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich wünsche mir eine harmonische Zukunft, in einer ehrlichen, leidenschaftlichen und umgänglichen Partnerschaft. Dafür möchte ich, Beate, 59 J., Krankenschwester, verw., nett, selbstbewusst, flott, attraktiv, Dich kennenlernen! Interessen, wie z. B. Kino, Tanzen, Reisen, schön essen gehen, aber auch kochen und backen bringe ich mit. Alleinsein ist einfach nichts für mich. Wenn Du kein Opa-Typ bist und ebenso denkst, melde dich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bildschöne Polizistin, 45/163, schwarze, lange Haare, natürlich & gepflegt, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. Ich wünsche mir nur e. lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen und Dich in all Deinen Wünschen und Zielen unterstützen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Doris, 73/160/76, Witwe und einfache Frau, möchte nicht mehr jeden Tag so einsam und allein verleben und fasse jetzt den Mut mit dieser Anzeige. Vielleicht bin ich Ihnen zu fraulich, habe trotzdem eine gute Figur, stelle keine großen Ansprüche, bin keine Reisetante und liebe das einfache Leben bei guter Hausmannskost. Mich zieht es nicht in die Ferne, nicht ins Theater, liebe aber die Volksmusik. Habe ein kleines Auto, bin bei Sympathie umzugsbereit. Rufen Sie bitte jetzt an! Zärtlichkeit erwünscht. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Sabine, 56 Jahre, bildhübsch, geschieden, schlank, als Beamtin bei der Telekom tätig, ist genau die Frau die ein Mann sich wünscht, wenn er einsam ist. Sabine, liebevoll, mit weiblichen Reizen, häuslich, mobil, ungebunden, hatte nach ihrer Trennung eine schwere Zeit und sie weiß was es heißt so allein zu sein und sehnt sich sehr nach einem ehrlichen Mann, der sie in die Arme nimmt und dem sie vertrauen kann. Sie ist nicht ortsgebunden und flexibel. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Kerstin, 47 Jahre, feminin, mit Neugier und Lebensfreude, sucht starken Mann zum Schwach werden. „Das Alleinsein ist einfach nicht mein Ding, kurze Beziehungen auch nicht... wenn Du auch so denkst, dann freue ich mich auf Dich. Bitte melde Dich gleich.“ **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Für Sie

Markus, 39 J., sportl. Figur, braune Haare, sucht nette Frau passenden Alters, die Interesse am Landleben, Haus und Garten hat. Durch die eigene Gärtnerei bin ich ortsgeb., aber habe dadurch auch viel Platz für Dich. Wir könnten uns hier ein gemeinsames Leben aufbauen. Bin etwas ruhig und nicht der Aufreißertyp, habe eine Hörbehinderung, die ich aber durch die moderne Technik soweit gut ausgleichen kann. Wenn Du keine Tussi bist und ich dein Interesse geweckt habe, hätte ich echt Lust Dich bald kennenzulernen. Melde Dich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Attraktiver Polizeibeamter, 54/180, gesch., trotz EFH nicht ortsg., sportlich, mit Schultern zum Anlehnen, kinderlieb und familienerprobt, möchte für dich da sein, suche Frau mit der man Pferde stehen kann. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Wolfgang, 67/183, gesch., habe meine Firma an meine Kinder übertragen und genieße nun die Früchte meiner erfolgreichen Arbeit. Aber zu zweit wäre alles viel schöner. Bin ein vitaler, rüstiger Autofahrer und hoffe durch diese Anzeige eine nette, gern auch ältere Frau, für die gemeinsame Freizeitgestaltung kennen zu lernen. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Bin fit und beweglich, offen für neues und Altbewährtes, bin reiselustig, Kultur und Naturfreund, zuverlässig und gepflegt. Auch wenn der Weg des Suchens ungewöhnlich ist, rufen Sie trotzdem an, denn die Einsamkeit vergeht nicht von allein. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich verspreche - wenn wir uns finden, lass ich Dich nie mehr los! Attraktiver Beamter der Berufsfeuerwehr, 42/192, sportlich muskulöse Figur, blauen Augen, mag Musik, reden, lachen, zusammen frühstücken, Pläne machen... ist ehrlich, hofft jetzt auf deinen ernstgemeinten Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Online findet man viele Kontakte, aber keine, die es ernst meint, ich suche eine echte Partnerschaft. David, 45/183, attraktiv, erfolgreich, sportlich, natur- u. kulturinteressiert, weiß, was er will - die Richtige an seiner Seite, lebhaft, natürlich und treu. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Klaus, 71 Jahre, junggebliebener Witwer, gesund, vital, NR/NT, mit PKW, möchte endlich wieder Ausflüge oder Urlaub machen, auch mal tanzen gehen, oder nette Gespräche führen. Bin ein fürsorglicher Begleiter und Helfer in allen Lebenslagen, aber bitte ohne WG und Sex. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Maik, 48/179, gutaussehender, sportlicher Typ, hat als Polizist einen verantwortungsvollen Job, will nicht länger warten, ob es den berühmten Zufall gibt, er mag Spontanität, gemeinsame Ausflüge, Kinder, Pizza, Jeans... Wenn Du auch genug vom Warten hast, melde Dich. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Wenn ich mit meiner Kaffeemaschine spreche, mit dem Fernseher lache und mit dem Sofa flirte, merke ich, dass ich alleine bin. Bevor ich jetzt noch ein Verhältnis mit meinem Staubsauger anfangen, antworte mir lieber auf diese Kontaktanzeige. Sven, Mitte 50, humorvoll, 181 cm groß und gut gebaut, suche nette Freundin. Ich habe einen guten Job und bin finanziell gut situiert. Ich bin sehr häuslich, spontan, liebevoll, offen und ehrlich, zuverlässig, gehe gern mal Essen, ins Kino oder auf Reisen. Möchtest Du dies alles mit mir teilen? Dann melde Dich bitte! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Martin, 78 Jahre, NR/NT, Ein interessanter Mann, den man nicht per Zufall begegnet! Sie haben Familie und doch fehlt etwas. Gemeinsam erleben, aber getrennt leben. Die eigenen Freiräume im Leben behalten (getrennt Wohnen), die schönen Dinge des Lebens mit einer kultivierten, verlässlichen und seriösen Partnerin zu teilen, gute niveauvolle, vertraute Gespräche zu führen, ist doch das Wichtigste. Möchten Sie mit mir Theater und Konzerte besuchen, schöne erregende, mit einer Frau, passenden tragliche Reisen erleben, Spaziergänge unternehmen und auch tanzen? Dann haben Sie Mut und rufen jetzt an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Jürgen, 76/178, Witwer, um der Einsamkeit zu entfliehen, habe ich am Wochenende allein einen Ausflug gemacht – nie wieder! Ich fühlte mich meistens sehr einsam. Um das zu ändern, habe ich mich entschlossen mit Hilfe einer Kontaktanzeige eine Partnerin für gemeinsame Unternehmungen zu finden, denn von alleine klingelt doch keine an meiner Tür. Ich suche eine nette, gern auch ältere Frau, die sich, wie ich, nach Freundschaft und Vertrauen sehnt, die Natur und Musik mag, gern Autotouren unternimmt und reisebegeistert ist, aber auch mal schön essen gehen möchte. Das alles kann auch ohne Zusammenziehen gut funktionieren. Obwohl ich als Unternehmer immer Verantwortung hatte, bin ich bodenständig geblieben. Bin gesund und munter sowie ein ehrlicher, humorvoller und unkomplizierter Mann. Rufen Sie bitte an, denn durch Zufall treffen wir uns nie. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**


Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Manfred, 73/182, NR, erfolgreicher Unternehmer, vermögend, suche eine liebe Frau, gern älter, für eine gute Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Freundin und Kameradin. Sich einfach ab und unterhalten und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Bin verwitwet, unternehmungslustig, humorvoll, gesellig, ein sicherer Autofahrer und Kavalier der alten Schule. Lege Wert auf Ehrlichkeit und freue mich auf ihren Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bin ich mit 80 zu alt für eine freundschaftliche Beziehung? Hans, verwitwet, in Herz und Kopf junggeblieben, ehemaliger Unternehmer, vermögend, großzügig, NR/NT, verzweifelt. Auf seine erste Anzeige hat sich niemand gemeldet aber er will 2025 nicht wieder allein sein. Er verweist gerne mit seinem neuen Auto, ist handwerklich geschickt und ein gepflegter und sehr sympathischer Herr. Ob er jetzt Glück hat? Bitte melden Sie sich, Ihr Alter ist nicht entscheidend, nur etwas Mut! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Peter träumt mit seinen 59 Jahren von einer harmonischen Partnerschaft. „Ich bin ein sympathischer und fröhlicher Mann, groß und schlank, habe ein Auto und bin mit meiner Elektronikfirma seit vielen Jahren erfolgreich.“ Hoffentlich geht nun auch der Wunsch von einer glücklichen Partnerschaft bald in Erfüllung und es meldet sich eine liebe Frau? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Deins? Meins? Jeder eins!

Zwei Samsung-Tablets zu jedem MAZ E-Paper.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/angebot25

Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort: 14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Märkische Allgemeine



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Geschenkt!

Zweites Tablet zu jeder Bestellung





Für eine baumstarke Prignitz

Landkreis Prignitz verschenkt Bäume an Schulen und Kitas

PRIGNITZ. Den Schulhof oder die Spielwiese im Kindergarten verschönern, etwas für das Klima tun und Kindern Verantwortung vermitteln. „Drei Wünsche auf einmal sind zu viel? Wir denken nicht, denn all das wollen wir mit unserem Projekt „Für eine baumstarke Prignitz“ erreichen“, gibt der Landkreis Prignitz bekannt. Im Rahmen der Aktion verschenkt der Kreis Laubbäume an Schulen und Kitas. Interessierte Einrichtungen können sich mit Experten den Baum für Ihren Standort aussuchen. Der Kreis kümmert sich um die gesamte Logistik: von der Auswahl der Fachfirma über das Pflanzen bis hin zu den finanziellen Dingen. Jede Schule und jede Kita im Landkreis kann sich bis zu drei Bäume wünschen. „Wir stellen ein Budget von rund 40 000 Euro bereit“, so Marc Frankowiak, Sachbereichsleiter Umwelt beim Kreis. Sollte es darüber hinaus Interesse geben, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs der Mail über die Vergabe der Mittel. „Voraussetzung ist aber, dass der vorgeschlagene Standort passt“, betont Frankowiak. Die Fachleute vom Landkreis haben eine Übersicht der möglichen Baumarten. Der Schwerpunkt liegt auf einhei-

Jede Einrichtung kann sich bis zu drei Bäume wünschen.
Foto: Bernd Atzenroth/Landkreis Prignitz

mischen Laubbäumen. Aber auch hochstämmige Obstbäume können gewählt werden. Mit den Pflanzungen soll möglichst noch im Herbst begonnen werden. Je feuchter die Witterung in den ersten Wochen, desto besser wächst der Baum an. Daher ist Eile geboten. Alle Bürger, die die Aktion unterstützen wollen, können Erzieher und Lehrer ansprechen, sich an die Schul- und Kitaleitungen oder einen Förderverein der Einrichtung wenden. Enden wird die Pflanzperiode am 30. April nächsten Jahres. Wenn der Wunsch zur Teilnahme an der Aktion „Für eine baumstarke Prignitz“ besteht, kann man mit dem Betreff „Baumaktion“ eine Mail an unb@lkprignitz.de schreiben. Namen und Adresse der Einrichtung sowie ein Ansprechpartner müssen genannt werden – und wie viele Bäume gewünscht werden. Berücksichtigt werden Mails, die der Landkreis bis zum 11. Juli erhält. Ein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung besteht nicht. dre

Kyritz feiert!

Vom 27. bis 29. Juni findet in der Kyritzer Innenstadt das traditionelle Altstadtfest statt

KYRITZ. Die letzten Tage im Juni sind in Kyritz einem besonderen Ereignis vorbehalten. In der Kyritzer Innenstadt wird das Altstadtfest gefeiert – in diesem Jahr vom 27. bis 29. Juni. Der Kyritzer Marktplatz und die Hamburger Straße sind dann fest in den Händen von Bands und Orchestern, Chören und DJs, Gauklern und Künstlern, von Vereinen, Händlern, Kunsthandwerkern, Imbiss- und Ausschankbetrieben sowie zahlreichen Schaulustigen. Auf der Wässerung gibt es einen Schau-stellermarkt mit Autoscooter, Breakdance, Hot Fly, Riesenschaukel und vielem mehr. Die Kyritzer und ihre Gäste können sich außerdem freuen auf kulinarische Leckereien, ein attraktives Bühnenprogramm und Tanz.

DAS PROGRAMM
Freitag, 27. Juni
Open-Air-Konzerte, Vinyl-Special, Schaustellerplatz
19 Uhr: Eröffnung des Altstadt-fests
19.10 Uhr: Living on Rivers, Indie Rock & Synth Pop aus Berlin
21 Uhr: Das mit den Blumen tut mir leid – Deutscher Rock, Pop und Chansons
23 Uhr: DJ Housewart Kontor Records Kyritz – Brandenburgs ältester Plattenladen
2 Uhr: Veranstaltungsende
Samstag, 28. Juni
Trödelmeile, Familienprogramm, Partynacht, Schau-stellerplatz
10 Uhr: Eröffnung des Veran-staltungstages

10.10 Uhr: Salutschießen mit der Kurfürstlich privilegierten Schützengilde Kyritz 1580 e.V.
13.30 Uhr: Auftritt der Tanz-gruppe „Sternenwirbel“, Hort Wusterhausen/Dosse
14.05 Uhr: Shanty mit mariti-mer Schlagerbrise – eine bun-te Musikshow mit dem Hanse-chor Stella maris und dem Duo „Zweierlive“
19 Uhr: Musik mit dem Jazz-Club Kyitz
21.30 Uhr: Partynacht mit der TestBand
In Kyritz wird vom 27. bis 29. Juni das traditionelle Altstadtfest gefeiert.
Fotos: Veranstalter

2 Uhr: Veranstaltungsende
Erlebnismei-le
10 Uhr, Hamburger Straße
Einkaufen in der Innenstadt, Trödelmarkt, regionale Händ-ler, Mit-Mach-Aktionen der Vereine
10 Uhr, Mittelstraße/Ecke Hamburger Straße
Kreative Mal- und Spielstraße mit kleiner Kinderbühne, Stra-Benshow „Anne und ihre Vö-gel“
Sonntag, 29. Juni
Irischer Nachmittag und Schaustellerplatz
10.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Posaunenchor der Ma-riengemeinde
13 Uhr: Mirabelle – Melodien aus aller Welt zum Mitsingen und Schunkeln
14 Uhr: Irish Folk trifft auf Ol-dies und more – Old Green

Clover mit beliebten Oldies und irischen Volksliedern Folkrock, der unter die Haut geht, mit Bad Penny und Band
Ausstellungen
10 Uhr: spielRaum, Mittelstra-ße
Gemeinschaftsausstellung „Verbindungen“
10 Uhr: Marktplatz
Oldtimerfahrzeuge
10 Uhr: Kinderkunst im Schaufenster
Kreativpiraten der AG Kunst der Grundschule Kyritz stellen aus „Von der Erde bis zur Gala-xy“
Öffnungszeiten des Schau-stellerplatzes auf dem Parkplatz Wässerung
27. Juni: 15 bis 24 Uhr
28. Juni: 11 bis 24 Uhr
29. Juni: 11 bis 18 Uhr WS



ANZEIGE

Gesundheit

ANZEIGE

Nerven-schmerzen?
Natürlich Restaxil.



Restaxil®
Restaxil: PZN 11222324

RESTAXIL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dtl. D2, Spigelia anthelmia Dtl. D2, Ilex verticillata Dtl. D2, Cyclamen purpurascens Dtl. D3, Cimicifuga racemosa Dtl. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 62166 Gräfenleng

Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf Nobelpreis-Forschung

Gestresste Füße? Spannungs-gefühle oder Brennen und Kribbeln in den Extremitäten? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreis-gekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehm frisches Hautgefühl. Wir gehen der Sache auf den Grund: Wie kann moderne Forschung spürbar zum Wohlfühl beitrugen?

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneuheit Restaxil Gel.



Moderne Feuchtigkeitspflege – inspiriert von Nobelpreis-Forschung
Trockene, rissige Haut ist mehr als ein kosmetisches Problem – sie kann die Hautbarriere schwächen. Modernste Wissenschaft zeigt: Die sogenannten **Aquaporine**, feinste Wasserkanäle in der Haut, sind verantwortlich für

den Feuchtigkeitstransport. Durch sie wird die Haut mit Feuchtigkeit versorgt und die natürliche Schutzfunktion kann gestärkt werden. Diese Entdeckung wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Das neue Restaxil Gel baut auf diesen Erkenntnissen mit dem Wirkstoff **Hydagen Aquaporin** auf.

Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist
Auch der kühlende Effekt kommt nicht zu kurz: Die Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** aktiviert auf raffinierte Weise die Kälterezeptoren der Haut und sorgt so für ein angenehmes Frischegefühl – ideal bei Kribbeln oder Brennen. **Legactif**, ein 3-fach-Pflanzenextrakt aus Goldrute, Mäusedorn und Zitronen, zeigt das Potenzial, die Mikrozirkulation zu unterstützen und Schwellungen zu reduzieren.
Das Restaxil Gel ist dermatologisch getestet, gut verträglich und zieht schnell ein, ohne zu kleben. Jetzt in Ihrer Apotheke – für gepflegte Füße und Beine mit einem Gefühl von Leichtigkeit und Frische.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)
www.restaxil.de

Jetzt neu
Restaxil Gel!



Restaxil®
Gel